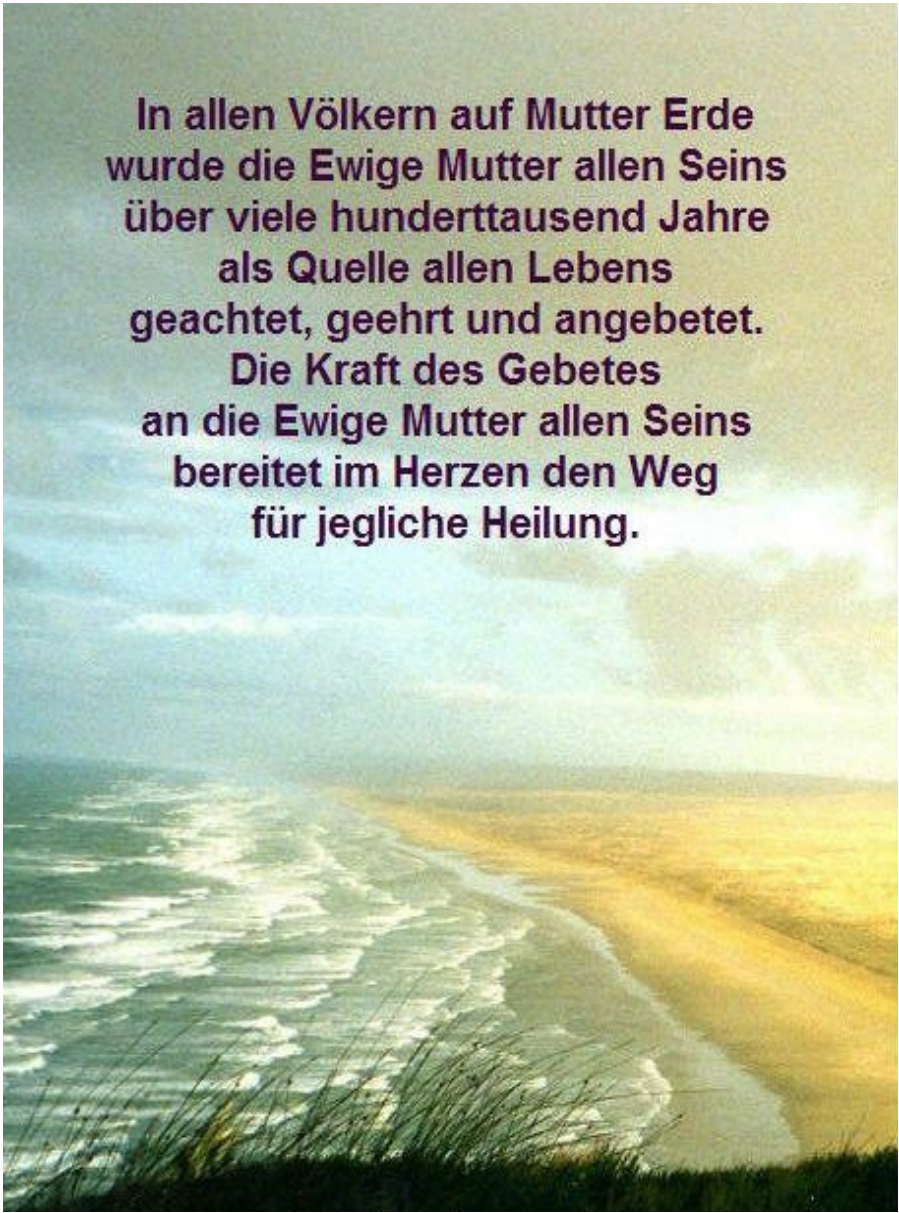




In allen Völkern auf Mutter Erde
wurde die Ewige Mutter allen Seins
über viele hunderttausend Jahre
als Quelle allen Lebens
geachtet, geehrt und angebetet.
Die Kraft des Gebetes
an die Ewige Mutter allen Seins
bereitet im Herzen den Weg
für jegliche Heilung.

**SEGEN
SO TIEF WIE DIE
SEELE**

FÜR DAS HEIL DER WELT

**GEBETE
AN DIE EWIGE MUTTER
ALLEN SEINS**

**GEFUNDEN, GESAMMELT UND
HERAUSGEGEBEN
VON RAKUNA & ANOMATEY**



(2_sonnenuntergang.sw)

**SEGEN
SO TIEF
WIE DIE SEELE**

FÜR DAS HEIL DER WELT

**GEBETE
AN DIE EWIGE MUTTER
ALLEN SEINS**



Rakuna & Anomatey

Anomatey wurde 1949 geboren. Sie ist Mutter von zwei Töchtern und Großmutter von vier Enkelkinder, war in verschiedenen Berufen tätig und beteiligte sich in der DDR in der Untergrundbewegung. In den letzten Jahren bevor sie Deutschland verließ begleitete sie Frauen, die Gewalt überlebt hatten bei ihrem Heilwerden.

Rakuna wurde 1957 geboren und ist Mutter einer Tochter. Auch sie war in der Untergrundbewegung in der DDR tätig. Als Ärztin für Neurologie / Psychiatrie und Psychotherapie unterstützte sie insbesondere Frauen, die Gewalt überlebt hatten. 1997 lebten sie weitgehend selbstversorgend auf einem kleinen Hof in einem Streudorf in Mittelschweden. 2000 reisten sie auf der Suche nach mütterlichem Heilwissen nach Kanada und in die USA.

In Neuseeland wirkten beide mehrere Jahre als Sufipriesterinnen für die Frauen-Mysterien. In Australien führte ihre Reise durch verschiedenste Frauenklöster sowie zu Begegnungen mit Aborigine-Frauen. Seit ihrer Rückkehr nach Deutschland im Jahre 2005 nutzen sie ihre Kraft und Zeit um Menschen einzuladen miteinander in Kreisen zusammen zu kommen und die eingeborene Weisheit allmütterlicher Kraft miteinander zu teilen.

Sie vertrauen darauf, dass aus der Kraft der Kreise und der Kraft der Mütterlichkeit alle Wunden gemeinsam geheilt werden und lebendige Gemeinschaft überall auf Mutter Erde entsteht.





(6_ei_sw)

INHALT

Vorwort

1.

Die heilige Regel der Beständigkeit

2.

Die heilige Regel der Entwicklung

3.

Die heilige Regel der Fruchtbarkeit

4.

Die heilige Regel der Widerspiegelung

5.

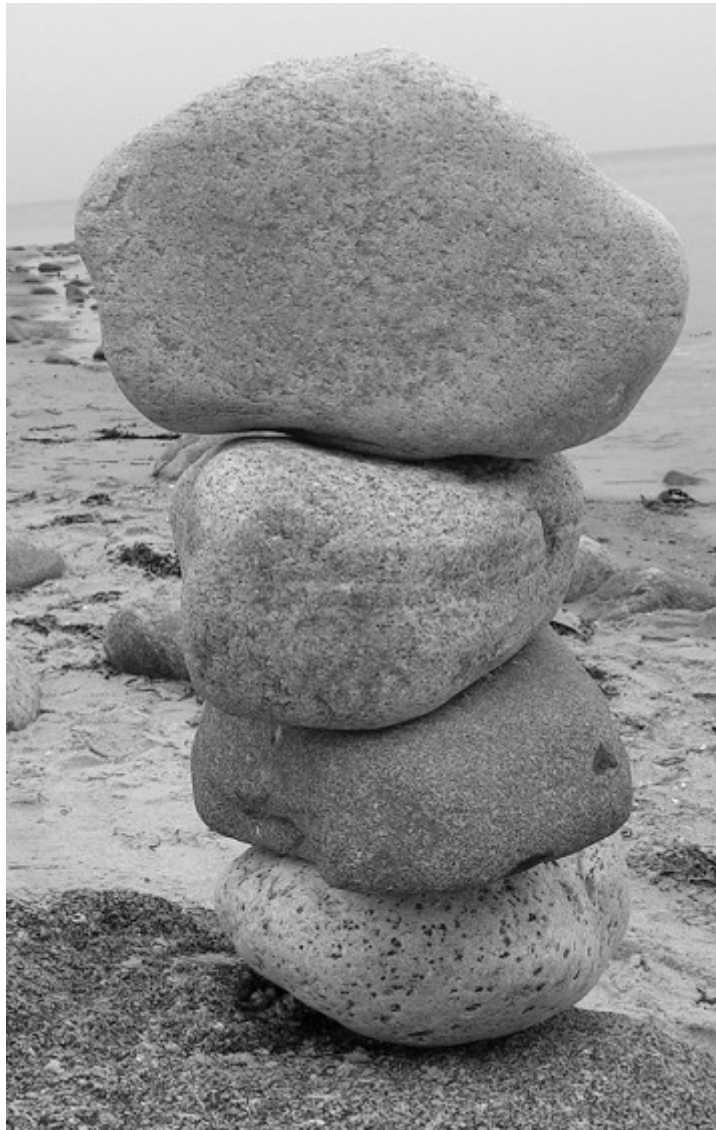
Die heilige Regel der Wandlung

Heilende Lebenshaltungen

Einladung

Dank

Zum Weiterlesen



(8_steinturm_sw)

Vorwort

Auf unserer Suche nach dem mütterlichen Heilwissen
trafen wir auf viele Menschen,
die ihre Gebete an die Ewige Mutter allen Seins
mit uns teilten. In allen Völkern auf Mutter Erde wurde
die Große, die Ewige, die heilige, die all-einende,
die allmächtige, die All-Mutter aller Wesen und allen
Seins - über viele hunderttausend Jahre hindurch -
von Frauen und Männern angerufen und angebetet,
gepriesen und geehrt.

Es ist nun an der Zeit, dass wir Menschen uns wieder
besinnen auf die heilige – heilende
all-mütterliche Kraft als Quelle allen Lebens
und allen Seins, um die von uns Menschen
verursachte, erdumfassende, alle Wesen gefährdende
Zerstörung endlich gemeinsam zu heilen.

Die von uns gefundenen und gesammelten Gebete
an die Ewige Mutter haben wir
den fünf heiligen Regeln der Schöpfung zugeordnet,
die in jedem Wesen wirken:

1. Beständigkeit
2. Entwicklung
3. Fruchtbarkeit
4. Widerspiegelung und
5. Wandlung.

Jedes Gebet ist Ausdruck der Einzigartigkeit,
mit der Menschen die Kraft ihres Glaubens
an die Ewige Mutter der Schöpfung offenbaren
und miteinander teilen.

Die Gebete sind Andacht, Hingabe und
Offenbarung der Wahrheit des eigenen Herzens
an die allmütterliche Kraft, die alles für alle Ewigkeit
zeugt, belebt, gebiert, nährt und wandelt.
Jeder Mensch und jedes Wesen ist einzigartiger
und heiliger Ausdruck der all-mütterlichen Kraft
und selbst ein Gebet ihrer Schöpfung.
In diesem Sinne haben wir Bilder von Frauen,
die auf verschiedenste Weise unseren Weg
berührten und Bilder von Mutter Erde
als ‚Bild-Gebete‘ zu den ‚Wort-Gebeten‘
hinzugefügt. Die Gesichter der Frauen
und die Gesichter der Erde offenbaren die ihnen
durch die Ewige Mutter allen Seins
eingeborene Kraft, Weisheit und Schönheit.

Es gibt in diesem Buch ‚Frei-Raum‘,
um eigene ‚Bild- oder Wort-Gebete‘
hinzuzufügen, sie bewusst in das Netz
all-mütterlicher Kraft einzuweben.

Die Kraft des Gebetes an die Ewige Mutter
allen Seins bereitet im Herzen den Weg jeglicher
Heilung für alle Wesen.

Wir freuen uns wenn Frauen und Männer
durch die Gebete ihre Kraft und Weisheit
und Einzigartigkeit wieder miteinander
zum Wohle des Ganzen verbinden
und vervielfältigen.

Aus der Kraft der Ewigen Mutter
Rakuna & Anomatey

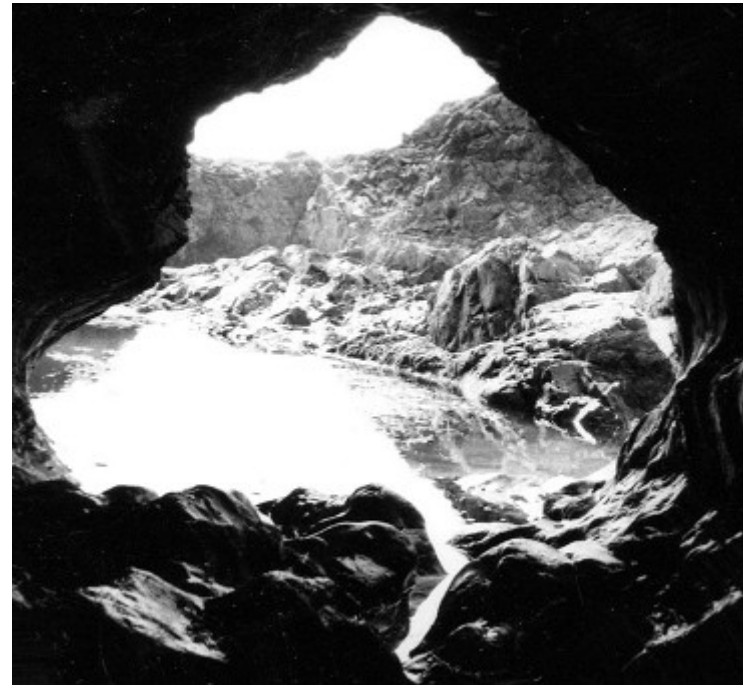


(11_wachende_sw)

**„Hellhörig für den Gesang der Stille
dem Ruf der Mütter folgen
Feinfühlig für alle Schwingungen
des Seins denen wir angehören
Wahrnehmend das unaufhörliche Fließen
in jedem Augenblick der Zeiträume
Hellsehend die Unvermeidbarkeit
des eigenen Weges
inmitten unendlicher Möglichkeiten
Feinsinnig das Lautlose und Unsichtbare
aufnehmen daraus ein Netz zu spinnen
Wahrsagend mit der eigenen Stimme
im Gesang der Gezeiten
Feinschmeckend die Krume der Erde
den Genuss von Kargheit und Fülle
Ahnend die Zauber entdecken in jeder Gestalt
und
den Braten riechen –
mit allen Sinnen...’**

(Aus den Wahrworten mütterlicher Kraft)

**1.
DIE HEILIGE REGEL
DER
BESTÄNDIGKEIT**



(13_gezeitenhöhle)

Ewige Mutter

von allem das ist,
von allem das war
und von allem das jemals sein wird.

Große Mutter allen Seins.

Du bist die fruchtbare Leere.

Aus der unendlichen Dunkelheit
deines Schoßes hast du alles geboren:

das ganze All, die Sterne,

Urgroßmutter Milchschlange, Großmutter Sonne,

Mutter Erde und ihre Schwestern,

Mutter Mond und die gesamte Schöpfung.

Uralte heilende ewige Mutter:

in deine Kraft geben wir unser Vertrauen

in deine Hände legen wir unsere Leben,

deinem Ruf folgen wir

mit unserem ganzen Sein.

Geliebte Mutter aller Wesen:

belebe unsere Herzen

mit deinem heiligen Willen

und gestalte durch uns

noch einmal die heilende Gemeinschaft

all deiner Kinder.

Befähige uns die Heiligkeit des Lebens
in jedem Augenblick
mit all unserer Kraft zu bewahren.

Nähre unsere Seele und unseren Leib
jede Nacht und jeden Tag
und veranlasse uns alle deine Gaben
miteinander vom Herzen zu teilen.

Lehre uns,

uns dem Lebensfluss anzuvertrauen
und aus der Kraft der Veränderung zu heilen.

Hilf uns,

unsere heilige Wahrheit vollmächtig zu leben
und zur rechten Zeit am rechten Ort zu sein.

Allmächtige Mutter

Du bist die Quelle aller Weisheit
und die heilige Ordnung allen Seins,
die allmächtige Kraft der Schöpfung
und die heilenden Klänge
die Alles zusammenhalten.

Dies bekräftigen wir mit unserer Wahrheit
und unserer Liebe
und unserem gesamten Sein.



(16_tanzende_tuwa_sw)

Du Namenlose
- mit unzähligen Namen

Du Ewige
- die sich beständig wandelt
die nirgendwo ist und überall zugleich,
jenseits und in allen Wesen

Unwissbares Geheimnis,
das alle kennen
Zeitloser Kreis aller Jahreszeiten

Mutter allen Lebens,
umhülle uns mit deiner Liebe
Heilig ist unser Sein
Dein heiliges Geheimnis belebt alle Wesen
Mögen wir die Weisheit unserer Seelen wieder
wahrnehmen und verstehen
und in wahrhafter Hingabe leben
Lass uns deine Fülle
in Dankbarkeit empfangen
vom Herzen miteinander teilen
und mit unseren Leben
in jedem Augenblick
die Schönheit deiner Schöpfung ehren



(18_elisabeth_stammbaum_sw)

Ewige Mutter

die du in allen Wesen bist

Das All ist dein Reich
und wird immer aufs neue
aus deiner heiligen Kraft
geboren und genährt

Dankbar empfangen wir
die Fülle deiner heilenden Liebe
und deiner ewigen Weisheit

Wir öffnen unsere Herzen
einander in Liebe zu begegnen
einander zu verzeihen
und wieder gemeinsam
aus der Kraft deiner Mütterlichkeit
zu leben

Heilig ist das All-Eins-Sein



(20_baumgeist_sw)

Glaubensbekenntnis

Wir glauben an die heilige Mutter
allen Seins.

Sie ist die Quelle allen Seins
und der Ursprung aller Weisheit.
Sie gebiert, nährt, schützt, tröstet
und heilt uns.

Sie liebt uns allumfassend
und enthüllt uns ihre heiligen Geheimnisse.

Sie gibt uns den Mut
unsere Wahrheit zu leben.

Gemeinsam bekennen wir uns
ihrer heiligen Liebe, ihrer heiligen Wahrheit
und ihrer allmächtigen Schöpfungskraft.

Wir vertrauen ihr unsere Leben an.

Sie ist immer mit uns.

Ihr heiliger Geist belebt unsere Seelen
und ruft uns,

ihre heilende Liebe in Hingabe
miteinander zu teilen und zu feiern.

Unsere heilige Mutter lebt in uns.
Lasst uns als ihre wahrhaftigen Töchter
und Söhne leben.



(22_gerhild_margariten_sw)

Liebste Mutter

die du mit unzähligen Namen gerufen wirst
mögen sich alle besinnen:

Wir sind Zellen deines Leibes
und tanzen das Leben durch deine Kraft.
Du bist unsere beständige Nahrung.

Und so wahrhaftig wie du mit uns bist
so wahrhaftig sollen wir auch mit uns selbst
und miteinander sein.

Wir sind strahlendes Licht
und heilige Dunkelheit.

Du bist die belebende Umarmung
und die Freiheit jenseits der Angst.
In dir sind wir geboren und genährt,
durch dich leben und sterben wir.

Du bringst uns in den ewigen Wandel
der heiligen Wiedergeburt.

Du tanzt in uns
für immer



(24_romana_sw)

Wunder der Schöpfung

Im Anbeginn allen Seins
gebar die Ewige Mutter
die Himmel und all die Sterne.
In ihrem heiligen fruchtbaren Schoß
wuchs auch die Erde.

Möge die Große Mutter,
die die Schöpfung tanzt,
die uns mit ihrer heiligen Liebe umarmt,
die unsere Leben
mit ihrer heiligen Wahrheit entzündet
uns segnen
und mit ihrer heilenden Kraft
in die Welt senden
um diese mit ihrer Gerechtigkeit zu füllen.



26_ano_sw)

Ihre Segnung
Ihre heilige Liebe
Ihr ewiges Wohlwollen
Ihr tiefer Frieden
Ihre unendliche Weisheit
Ihre Wildheit
und
Ihre Wärme
mögen sie unter uns sein
und mit uns
und in uns
nun
und für immer



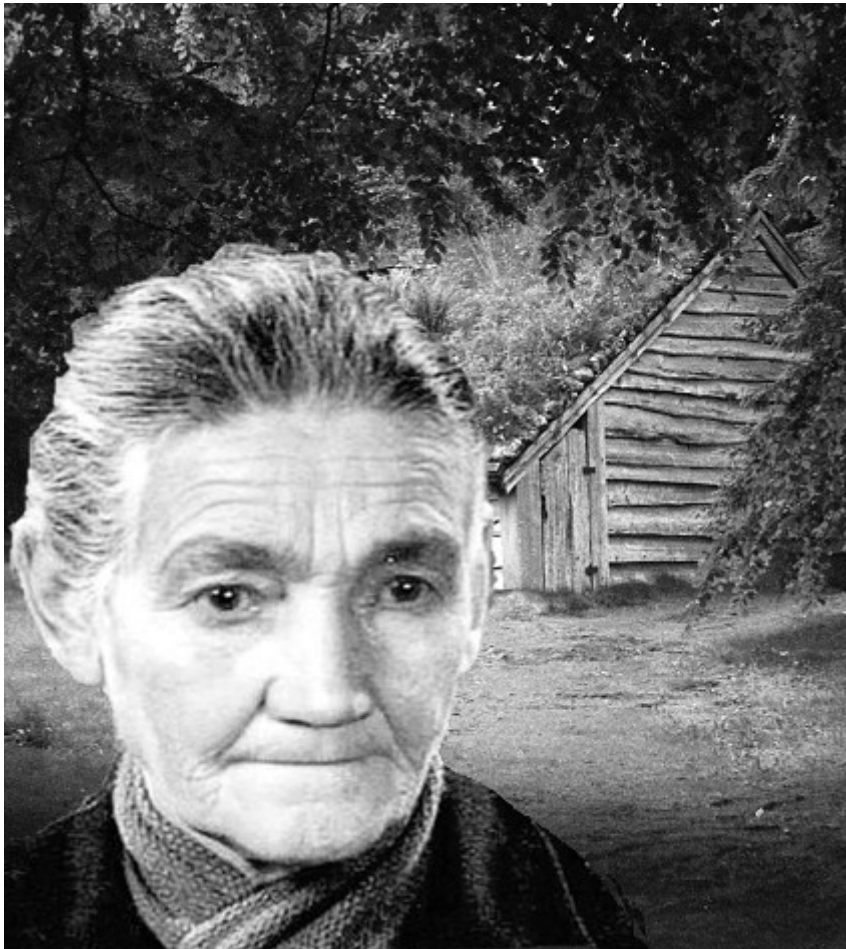
(28_gebirge_sw)

28



(29_gebirge_sw)

29



(30_annamarie_haus_sw)

Mutter unser

Geliebte Mutter,
in dir sind alle Himmel und alle Erden.
Heilig sind all deine Namen.
Hilf uns deine heilige Liebe zu leben
die heiligen Regeln der Schöpfung
zu verstehen und zu achten
und deinem heilenden Weg
mit Hingabe zu folgen,
damit auch wir deine Weisheit offenbaren.
Unsere tägliche Nahrung
gib uns auch heute.
Hilf uns die Wunden zu heilen,
die wir einander zufügen.
Stärke uns in den Zeiten der Prüfung
und schütze uns vor Gewalt.
Hilf uns die Zerstörung zu wandeln.
Denn dein sind Liebe und Wahrheit,
Weisheit und Schönheit
- jetzt und immerdar.
Dies bezeugen wir in Liebe
mit unserem gesamten Sein.



(32_im_wind_sw)

Allmächtige Mutter
die du im Himmel,
auf der Erde,
in jedem Wesen
und im kleinsten Teilchen bist
Gepriesen sei deine Schönheit
und deine Weisheit
und deine unendliche Fülle.
Öffne unsere Herzen mit deiner Liebe
damit wir die Wege und Gaben
aller Wesen achten,
einander unsere Fehler vergeben
und die heilige Nahrung miteinander teilen.
Lass die heilige Absicht
unsere Schritte führen,
damit das Schlagen unserer Herzen
sich mit dem Herzschlag der Erde vereine
die Sterne uns führen in der Dunkelheit
und die Sonne Leib und Seele wärmt



(34_hinekahukura_brandung_sw)

Vom Ort des heiligen Klanges
Von tief innen - aus dem Herzen
Mutter,
Tochter,
heiliges Kind ...
Durch ihre wahre Führung
wird es vollendet
mit der Absicht einig zu sein.
Werdet still:
SIE ist in unserer Mitte.
Gebt euch IHR ganz hin
und sprecht von eurem heiligen Ort.
Wir sind in IHRER Allgegenwart:
im Heiligtum des aufsteigenden Klanges
IHRES Atems.
Mutter,
Tochter,
heiliges Kind
Seid wahrhaftig geführt
in die Zukunft
mit IHREM Wort.



(36_schattenfrau_sw)

Geliebte Mutter
die du beseelst und beflügelst
Fülle unsere Herzen mit heiliger Liebe
Lehre uns wachsen
an den Herausforderungen des Lebens.
Du bewahrst unsere Leben in dir
Du nährst uns an deinen Brüsten
und lehrst uns,
aus eigener Kraft zu leben.
Hilf uns,
deine Zärtlichkeit zu empfangen
und allen Herausforderungen
wahrhaftig und liebevoll zu begegnen,
so dass wir unsere Leben miteinander teilen
und alle Wunden heilen
-
in deinem heiligen Namen



(38_lucia_bluete_sw)

Stille

Werde ruhig.
Sei still und in dir.
Leere dich vor IHR.

Sag nichts.
Frag nichts.
Sei ruhig.
Sei still.

Öffne dich und höre.
Fühle.

Das ist alles.
SIE weiß.

SIE versteht.
SIE hält dich in ihrer heilenden Liebe.

Ruhig.
Still.
Sein.



(40_helga_wurzel_sw)

Lass die Ewige Mutter dich nähren
mit ihrer heiligen Liebe
und ihrer heiligen Wahrheit.
SIE ist Urgrund allen Seins.
SIE ist Quelle aller Stärke.
SIE gebiert alle Kraft.
SIE ist Schönheit und Licht
und
die alles wandelnde Dunkelheit
ihres heiligen Mutterschoßes.





(42_ano_stab_sw)

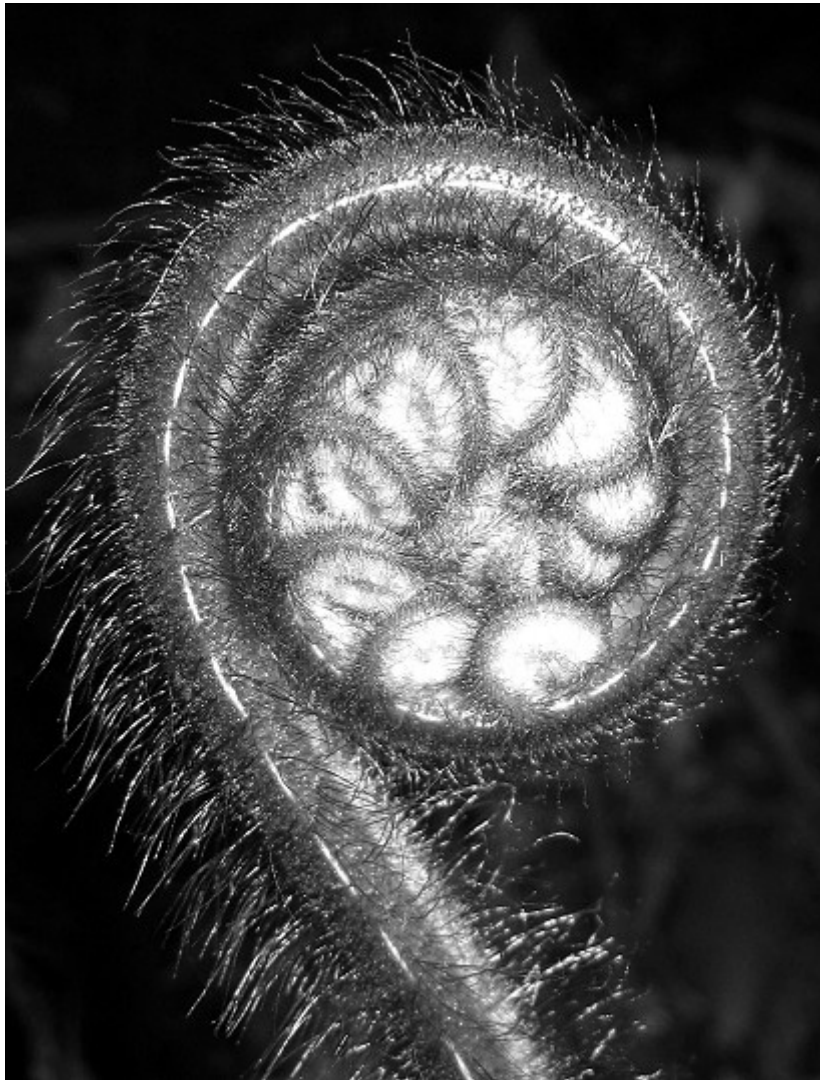
Endlich nach Haus
zu den Müttern nach Haus
endlich zu den Müttern nach Haus

um zu heilen, die wir sind
um zu werden, die wir sind
um zu lieben, die wir sind
nun und für alle Zeit

um zu teilen im Kreis
um zu hören im Kreis
um zu wirken im Kreis
für Gemeinschaft und Mutterland

um zu singen - wie wir sind
um zu tanzen - wie wir sind
um zu feiern - wie wir sind
verbunden mit allem Sein

Endlich nach Haus
zu den Müttern nach Haus
endlich
zu den Müttern nach Haus



(44_koru_sw)

44

2. DIE HEILIGE REGEL DER ENTWICKLUNG



(45_erdmutter_sw)

45



(46_altai_weise_sw)

Große Mutter, stärke uns

Unsere eigenen Ängste hindern uns
das Ausmaß der Bedrohung allen Lebens
auf der Erde wahrzunehmen.

Mit unseren ganz persönlichen Sorgen
verdrängen wir unsere Verzweiflung
über die Selbstzerstörung der Menschheit.

Wir flüchten uns in Selbstbezogenheit
und stecken den Kopf
in den verseuchten Sand.

Wir fürchten,
den drohenden Untergang der Menschheit
und vieler anderer Lebewesen
auf Mutter Erde
nicht mehr aufzuhalten zu können.

Wir machen weiter wie bisher
und beschleunigen dadurch die Zerstörung,
die die gesamte Erde bedroht.

...



(48_kubanerin_sw)

...
Noch immer halten wir das Leid
anderer Menschen und Wesen
für nicht erheblich genug,
um all unsere Kraft
den lebens-notwendigen Veränderungen
zu widmen.

Wir sehen weg, verdrängen, beschönigen
oder schweigen überhaupt.
Wir zögern noch immer
unseren Traum von wahrhaftigem Leben
in liebevollem Miteinander-Verbundensein
zu verwirklichen.

Wir leiden am Mangel heiliger Mütterlichkeit
in unseren Leben,
die die Grundlage allen Lebens ist
die alle Wunden zu heilen
und auch die Zerstörung
zu wandeln vermag.

Lasst uns endlich zusammen kommen
in Liebe!



(50_51_halima_rose_brandung_sw)

50



(51_hal_ro_brand_sw)

51



(52_meerestor_sw)

Mutter Erde, lehre uns

überdauern

- so wie die alten Steine

Stille

- so wie die zarten Gräser

Selbstvertrauen

- so wie der allein stehende Baum

Demut –

wie die jungen Knospen

Hingabe

- so wie die Saat in der Erde

Selbstvergessenheit

- so wie geschmolzener Schnee sein Leben

vergisst

Einssein

- so wie die Gemeinschaft der Bienen

Freiheit

- so wie die ziehenden Vögel

Nähren und Bewahren

- so wie die Mütter

Weisheit

- so wie die Gezeiten der tanzenden Meere



(54_baumtor_sw)

Ewige Mutter aller Wesen

Wir verstehen nicht immer
das Wirken deiner Kraft
in unseren Leben.

Du kennst alle Wege
uns deine Wunder zu zeigen.

Du berührst uns mit Freude und mit Leid,
damit wir ganz werden können.

Du enthüllst uns deine Schöpfung
damit wir das Leben
tiefer verstehen können.

Du führst uns zum heiligen Muttererbe,
damit wir lernen
mit der uns geschenkten Kraft
das Netz des Lebens zu nähren.

Wir öffnen uns dir
in jedem Augenblick
mit unserem gesamten Sein
und feiern deine heilige Kraft



(56_gila_sw)

Für den Weg

Mögen alle bewahrt und geschützt sein
auf ihren Wegen.

Die Winde stärken den Rücken.

Die Sonne wärme Leib und Seele.

Die Regen bringen Fruchtbarkeit ins Leben.

Alle Orte sollen allen Heimat werden.

Alle Wege mögen nach Hause führen.

Mögen die Wege neue Ufer berühren.

Mögen wir alle den Mut finden
schwankenden Boden zu betreten
und neue Wege zu gehen
im Vertrauen auf unsere innere Festigkeit
und unser Verbunden-Sein.

Mögen wir gemeinsam in Liebe
das Neue gestalten.

Die Allmutter behüte unseren Weg.



(58_federn_sw)

Geliebte Mutter allen Seins

Gib uns die Kraft,
die Sehnsucht unserer Herzen
mit Hingabe zu folgen.

Gib uns den Mut
unsere Liebe und unsere Träume miteinander
zu teilen

und unsere Wildheit vollmächtig zu leben.

Gib uns die Offenheit
für Herzberührung in jeder Begegnung.

Gib uns die Weisheit
Schmerz wahrzunehmen
als Zeichen unseres Verbunden-Seins
und die Wunden eigenmächtig zu heilen.

Gib uns die Stärke
unser Leid liebevoll zu umarmen
und mit heiliger Liebe zu wandeln.

Gib uns die Entschlossenheit
unsere heilige Wahrheit
zum Wohle des Ganzen zu leben
und unserer Seele stets treu zu sein.



(60_traum_sw)

...

Gib uns das Vertrauen
uns auch in schwierigen Zeiten
im Lebensfluss zu bleiben
und deine Schönheit zu genießen.

Gib uns die Einsicht
Schwächen und Fehler
als Gelegenheiten zu tieferem Verstehen
liebevoll anzunehmen.

Gib uns die Klarheit
unsere Gefühle als Botschaften der Seele
offenherzig miteinander zu teilen.

Gib uns das Bewusstsein
die Heiligkeit aller Wesen
in jedem Augenblick
zu achten und zu ehren
um miteinander im Einklang zu leben.

Schenke uns die Leichtigkeit
unseren Lebensweg gemeinsam zu tanzen
in der Freude des All-Verbunden-Seins.



(62_drache_sw)

Anrufungen

Durch die Erde - die ihr Leib ist
durch die Luft - die ihr Atem ist
durch die Feuer - die ihr Geist sind
durch die Wasser - die ihre Seele sind
sind wir alle miteinander verbunden
im heiligen Kreis des Lebens



(63_kreismandala_sw)



(64_steinei_sw)

Gebet um allmütterlichen Segen

Durch das Licht der Sonne
möge Weisheit in uns wachsen,
so dass wir die Gaben aller Wesen
sehen und achten

In der Dunkelheit der Nacht
möge Weisheit in uns reifen,
so dass wir alles im Innersten verstehen

Durch die Kraft der Wandlung
möge die Weisheit
zu rechtem Handeln werden,
so dass wir tun können
was getan werden muss.

Durch die Wärme der Sonne
möge unser Handeln Frucht tragen,
damit wir unser irdisches Sein
bewusst in Liebe leben.

...



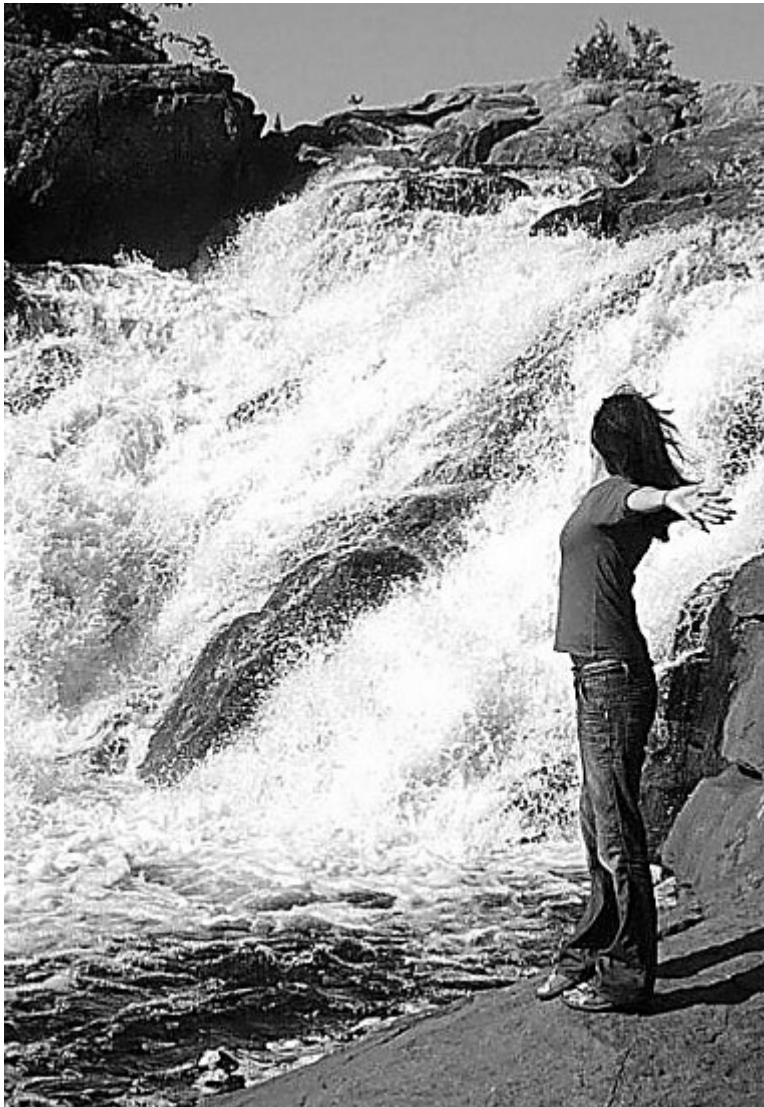
(66_tuwa_sw)

...

Durch die Tiefe der Erde
möge der Herzschlag ihres Feuerschoßes
uns mit Einklang segnen,
um jegliche Zerstörung zu beenden

Durch die Himmel der Stemenwesen
mögen ihre Botschaften uns berühren
und uns stärken,
jetzt und immerdar.

Durch die Urquelle des Alls,
die überall zugleich ist
möge alles gekannt sein
als die allumfassende heilige Liebe
der Ewigen Mutter allen Seins.



(68_wasserfall_sw)

Anrufung der Urkräfte

Wir sind in allem und alles ist in uns

Wir grüßen die aufgehende Sonne
und die östlichen Winde
die alles verbindende Kraft der heiligen Luft,
den Atem des Lebens.

Wir besinnen uns auf den Atem des Lebens in uns,
der uns mit unseren Ahnen
und mit allen Geschöpfen
auf Mutter Erde verbindet.

Wir urinnern den Lebensatem aller Zeiten

Wir sind in allem und alles ist in uns.

Wir grüßen die Kräfte des Südens,
die hoch stehende Sonne,
die Kräfte des Feuers,
die Wärme und das Licht,
die Inbrunst und die Lust.

Wir spüren das Feuer in uns,
das alles Leben, jeden Gedanken,
jedes Begehren und jede Handlung nährt.
Wir besinnen uns, dass auch wir Feuer sind
und urinnern die Feuer aller Zeiten
Wir sind in allem und alles ist in uns.

...



(70_altai_majesty_sw)

...

Wir grüßen die Kräfte des Westens,
die untergehende Sonne.

Wir grüßen die fließenden Wasser des Lebens,
die alle Leben aller Zeiten nähren.

Wir urinnern die Wasser aller Zeiten in uns.
Wir besinnen uns, dass wir selbst Wasser sind
und lebendiges Fließen.

Wir sind in allem und alles ist in uns.

Wir grüßen die Kräfte des Nordens,
wo die Sonne schläft.
Wir ehren die Kraft der verborgenen Sonne.

Wir rufen die Kräfte der fruchtbaren Erde
und besinnen uns, dass auch wir Erde sind:
gebärend und nährend und verzehrend
Erde, die uns gebär
und in deren Schoß wir zurückkehren.
Wir ehren ihre Schöpfungskraft aller Zeiten.

Wir sind in allem und alles ist in uns.



(72_annie_bucht_sw)

Mit dem Segen der Urkräfte
Mit der heiligen Erde,
die unser Leib ist
rufen wir die Schwestern,
die Heiligkeit des Lebens zu bewahren.

Mit der heiligen Luft,
die unser Atem ist
rufen wir die Schwestern
die heilige Ordnung des Lebens
wieder zu gestalten.

Mit dem heiligen Feuer,
das in unserer Seele brennt
rufen wir die Schwestern
mit ihrer verbundenen Kraft
die Wunden zu reinigen.

Mit dem heiligen Wasser,
das unser Blut ist
rufen wir die Schwestern
mit der Kraft der Wandlung
das Leben zu nähren.



(74_schwester_pix)

74

Mit der fruchtbaren Leere,
der Quelle allen Seins
rufen wir die Schwestern
sich in ihrer Einmaligkeit zu ehren
sich in ihrer Verschiedenheit zu achten
und sich miteinander wieder zu verbinden
in heiligen Kreisen
um gemeinsam das Lebensnetz zu heilen.



(75_schlange_pix)

75



(76_schmetterling_sw)

Freude den Kindern der Erde
denn das Licht ist wiedergeboren
aus der heiligen Dunkelheit
des allmächtigen Schoßes der Mutter

Lasst uns gemeinsam ihr Licht
mit Freude empfangen
Ihre Allmacht bewegt alle Sterne
und berührt alle Herzen

Lasst uns ihre lebendige Kraft
gemeinsam empfangen
Sie lässt die Saat wachsen
und nährt sie in Liebe

Lasst uns ihre heilende Liebe
gemeinsam empfangen
Sie wärmt unsere Herzen
und erleuchtet unseren Geist

Lasst uns ihre ewige Weisheit
gemeinsam empfangen
und die Lieder der Freude singen



(78_martha_baum_sw)

Gegrüßet seiest du
allmächtige Mutter aller Wesen
Gesegnet sind alle Früchte deiner Kraft
Wir bitten dich:
Stärke und belebe uns
Atem allen Lebens
segne die Schwingung unserer Leiber
und
nähre das Verbunden-Sein
aller Wesen



(80_ingelore_sw)

Gesang des All-Eins-Seins

Wir leben durch die Sonne.
Wir fühlen durch die Mond.
Wir bewegen uns durch die Sterne.
Wir leben in allem und alles lebt in uns.

Wir atmen die Luft.
Wir trinken das Wasser.
Wir essen von der Erde.
Wir wärmen uns am Feuer.
Wir leben in allem und alles lebt in uns.

Wir rufen einander.
Wir hören einander.
Wir öffnen unsere Herzen in Liebe.
Wir leben in allem und alles lebt in uns.

Wir brauchen die Erde.
Wir brauchen die Pflanzen.
Wir brauchen die Tiere.
Wir brauchen einander.
Wir leben in allem und alles lebt in uns.

...

...

Wir öffnen uns der Weisheit
und der Einsicht.

Wir leben miteinander in Hingabe.

Wir verbinden uns
mit dem Netz des Lebens.

Wir feiern die Freude der ewigen Wandlung.

Wir leben in allem und alles lebt in uns.

Wir sind voller Leben. Wir sind voller Tod.

Wir sind voller Dankbarkeit für alle Wesen

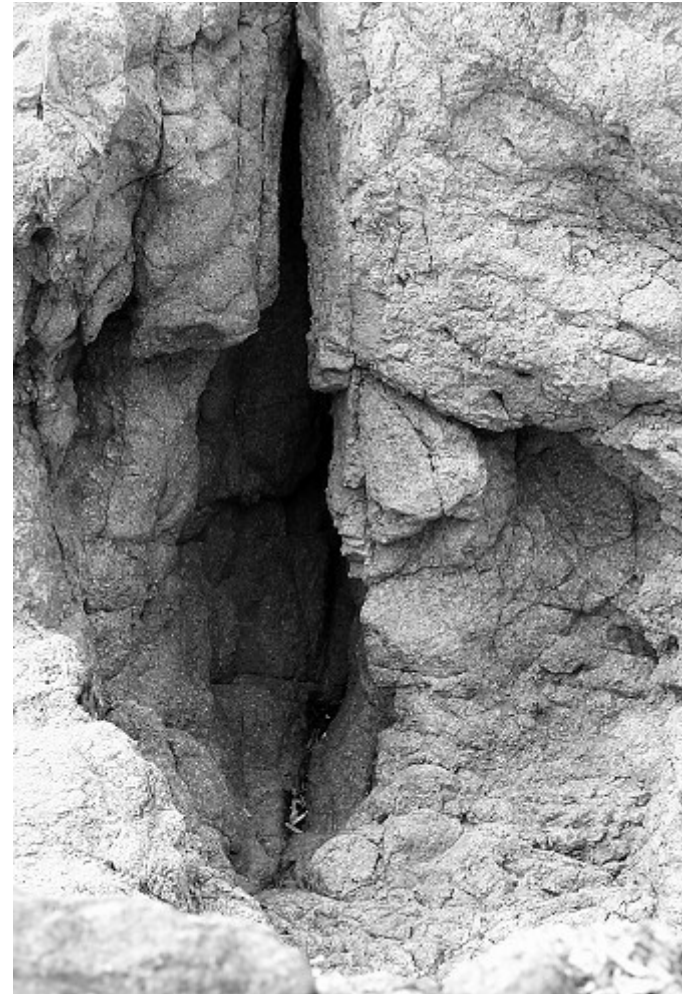
Wir leben in allem und alles lebt in uns



(82_fussel_sw)

82

3. DIE HEILIGE REGEL DER FRUCHTBARKEIT



(83_allerheiligstes-sw)

83



(84_rika_esel_sw)

Mutter Erde

Deine Schönheit und deine Anmut
nähren unsere Sehnsucht
Deine Beständigkeit und deine Fürsorge
wärmen unsere Herzen

Allmächtiger Mutterschoß
segne und behüte uns
damit wir aus deiner Liebe
und deiner Weisheit leben
und Gemeinschaft bewirken
zu jeder Zeit, an jedem Ort



(85_rondane_sw) rahmen



(86_jana_feld_sw)

Die Segnung des Brotes
Im Beginn war die Allmutter,
die Quelle allen Seins:
sehrend, schöpfend, tragend, gebärend, nährend
- voller Freude und voller Liebe.
Sie würdigte die Frucht ihres Leibes
und befand sie für gut.
Zärtlich hielt sie die Erde in ihren Armen, wissend,
dass alles Gute geteilt sein will.
Und aus der Kraft der Allmutter
gebar die Erde die Steine, die Wasser,
Feuer und Luft,
Pflanzen und Tiere und auch die Menschen.
Und die Allmutter sprach:
Teilt miteinander die Gaben der Erde in Liebe.
Die Erde enthielt die Saat.
Die Saat enthielt die Frucht.
Die Frucht brachte die Ernte
und die Ernte das Brot.
Und im Brot war die Kraft der Allmutter selbst.
Und die Allmutter sprach:
Alle auf Erden sollen essen:
von der Saat, von der Frucht,
von der Ernte, vom Brot, von meiner Kraft.
Die Allmutter sprach: Ihr alle seid meine Kinder, meine
Familie, meine FreundInnen.



(88_marianne_kk_sw)

...

Alle sollt ihr vom Brot und von der Kraft essen.
Alle sollen essen.
Ihre Wahrheit mit ihrer Liebe verbindend
sprach die Allmutter: Es werde Brot!
Und ihre Töchter und Söhne säten das Korn,
beteten um Regen, sangen für das Getreide,
ernteten, droschen, mahlten das Korn,
kneteten Teig und entzündeten Feuer.
Die Luft roch nach frischem Brot! Da war Brot! Und es
war gut.
Wir, die Töchter der Allmutter sagen heute:
Alle sollen essen von Brot und Kraft,
Alle sollen Kraft haben und Brot.
Und alle werden satt sein denn das Brot geht auf!

Durch die Kraft der Allmutter
sind die Frauen gesegnet.
Durch die Töchter der Allmutter
ist das Brot gesegnet.
Durch das Brot der Allmutter
ist die Kraft gesegnet.
Durch die Kraft des Brotes,
die Kraft der Frauen und die Kraft der Allmutter
ist die gesamte Schöpfung gesegnet.
Die Erde ist gesegnet und das Brot wächst.



(90_ren_sw)

90



(91_ren_sw)

91



(92_anomatey_sw)

Frauen verkünden ihren Glauben und ihre Kraft

Wir sind Frauen: frei, liebend und fruchtbar.

Wir glauben an uns selbst:
an unsere Schöpfungskräfte, unsere Weisheit, unsere
Stärke, an unseren gesunden Verstand
und unsere Lebensklugheit.

Wir freuen uns an unserer Unterschiedlichkeit,
an unserer Vielseitigkeit
und an unseren Eingehungen.

Wir fühlen, schöpfen, gebären, nähren und lehren
aus der Kraft unserer geistigen
und unserer leiblich-erdigen Kraft,
fließend mit Leben und Tod.

Wir nähren die Kinder und die Familien
und die Gemeinschaft.

Wir nehmen unsere Verantwortung wahr,
die Heiligkeit des Lebens zu schützen
und die Gaben der Erde gemeinsam zu nutzen
zum Wohle des Ganzen.

Wir bestätigen die Geschichte der Frauen
als die Geschichte der ganzen Menschheit:
Leben schöpfend, tragend, nährend, gebärend,
schützend, heilend und lehrend
- weise Frauen allesamt.

...



(94_elena_wurzelweg_sw)

...

Wir bekennen unsere Fehler, Schwächen
und Versäumnisse
einschließlich unserer vergangenen Duldung
von Ungerechtigkeit und Gewalt.

Wir Frauen verkünden unsere seelische Kraft:
Wir sind heilig und heilend,
wahr- sagende und weise Frauen.

Wir offenbaren die Kraft unserer Zärtlichkeit
und unserer Lust.

Wir Frauen entscheiden allein über unsere Leiber,
denn es ist die uns eingeborene Weisheit
Leben zu schöpfen und zu bewahren.

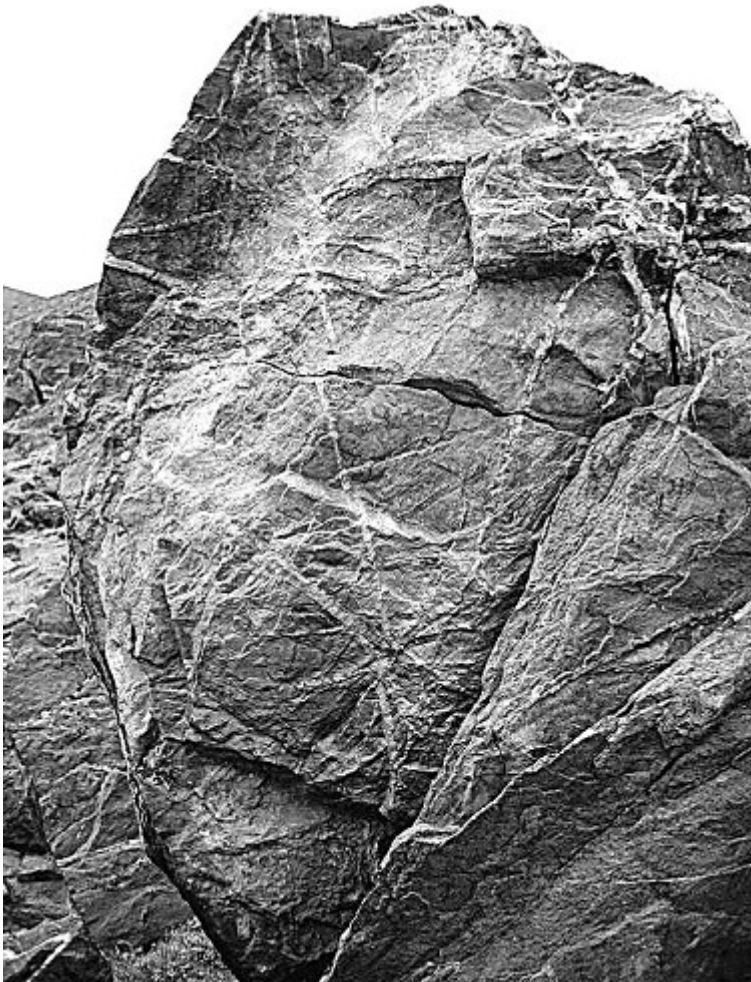
Wir Frauen bringen Liebe, Wahrheit
und Hingabe in die Welt.

Wir verkünden unsere gemeinschaftliche Kraft:
die heiligen Kreise der Frauen
sind das Herz jeder lebendigen Gemeinschaft.

Aus weiblicher Lebensvollmacht
beginnen wir gemeinsam als Schwestern
die Heilung der Welt,

damit alle Wesen gemeinsam in Liebe,
Wahrheit und Einklang miteinander leben können.

Wir Frauen sind die vollmächtigen Töchter
der Mutter allen Seins.



(96_mutterstein_sw)

Segenswünsche

Möge die Mutter der Berge dein Leben
zu einem singenden Bach werden lassen
Mögen die kommenden Monde
deinen Träumen einen Sinn geben
Möge ein Regenbogen dein Herz berühren
Möge die Sonne dich wärmen
während du durch Eis und Schnee wanderst



(97_empfangen_sw)

Frauen geben Leben

Sie nennen mich Frau des Hauses
Doch ich bin größer als die Dörfer
und die Städte

Ich gehe hinaus

Die Dämmerung ist noch nicht gekommen

Ich sah: es war Leben zu verkünden

Ich bin Mutter und gebe Leben

Ich bin Frau, ich schöpfe und nähre

Ich bin Liebe und Wahrheit

Ich bin Hoffnung,

Befreiung,

Gerechtigkeit

und Frieden

Ich bin Schwesterlichkeit

und Mütterlichkeit

Ich beschütze alles Leben

Wer mich finden will - es ist leicht

Ich bin überall zu haus

Ich bin unterwegs zu heilen

Ich bin alles was gut ist -

der Traum vom Himmel

Ich bin ich selbst- bin eine Frau

bereit, die Himmel auf Erden zu offenbaren



(99_bruni_stromschnelle_sw)

Gebäre, Frau
noch einmal die uralten Regeln
von Leben und Tod,
den ewigen Wandel im heiligen Maß

Nähre, Frau
sei reiche Quelle
für alle Kinder der Erde

Heile, Frau die uralte Wunde

Folge den Müttern
Verbinde dich mit den Schwestern

Lehre die Töchter
die heiligen Gebote allmütterlicher Macht

Ordne, Frau
noch einmal die menschliche Gemeinschaft,
dass sie wieder gedeihe
aus der Kraft der heiligen Kreise

Kehre heim, Frau
als vollmächtige Tochter
der All-Einen Mutter
mit ihrer Kraft das Leben zu schützen.

Tritt ein, Frau
in dich:

in deine Angst und deinen Mut
in deine Schwäche und deine Kraft
in deinen Zorn und in deine Lust

Lebe deine ureigene Wahrheit, Frau
und umarme den uralten Schmerz,
der jetzt in einer jeden wohnt

Verschlungene Wege
führen dich in die Tiefe deines Herzens,
in den Schoß der Erde,
zur Quelle heiligster Kraft,
ans ewige Feuer weiblicher Wildheit,
Weisheit und Lust

Tanz,
Frauen
dass aus unserer verbundenen Kraft
die Heilung geschieht



(102_margarita_fels_sw)

Schwesterschaft
weben wir

Zur Mondmutter verlaufen die Fäden

Ein Nachtnetz weben wir
mit Herz und Händen

Schwesterschaft
weben wir

Zur Sonne verlaufen die Fäden

Ein Tagnetz entsteht
aus Hingabe und Kraft

Wir sind das Netz

Wir finden unsere Mitte
indem wir uns selbst
und

einander näher kommen

Die Mitte enthält die heilige Wahrheit



(104_amaltheia_sw)

104

Fürbitte

Möge die ewige Mutter dich nähren
mit heiliger Liebe und heiliger Wahrheit
Sie ist Urgrund allen Seins
Sie ist Quelle aller Weisheit
Sie gebiert alle Kraft
Sie ist Schönheit und Licht
und die alles wandelnde Dunkelheit
ihres heiligen Schoßes



(105_katharina_pferde_sw)

105



(106_mariak_sw)

Große Mutter, wir danken dir
dass wir im Kreis des Lebens
zusammenkommen können
um die Wahrheit unserer Seelen
in Liebe miteinander zu teilen

Wir bekräftigen
unser heiliges Verbunden-Sein
mit Mutter Erde,
die alles Leben hervorbringt und nährt

Wir vertrauen uns dem Fluss des Lebens an

Alle Wesen sind unauflöslich miteinander
im Netz des Lebens verbunden

Wir danken dir, Große Mutter,
dass wir zusammenkommen können
um unsere Kraft und unsere Liebe miteinander
zu vereinen

mit Mut und Hingabe zum Wohle allen Seins

Geliebte Mutter, du bist die heilige Quelle
die unsere Leben erneuert



(108_lebenswasser_sw)

Heiliger Schoß
 gefüllt mit den Wassern des Lebens
 heilige Heimat unseres Werdens
 Lass uns auf ewig verbunden sein
 mit der Großen Mutter allen Seins,
 der All-Gebenden,
 deren Kraft alles belebt und alles nährt
 Wir danken allen Wesen
 für unser Verbunden-Sein
 in der heiligen Liebe der all-einen Mutter



(109_schafe_sw) Rahmen



(110_kroete_sw)

Ewige Mutter

alle Wesen stammen aus dir,
die du alles vereinst

Du bringst alles hervor
was in den Himmeln
in der fruchtbaren Erde
in der tiefen See
und in den Herzen ist

Du bist das allmächtige Schicksal:
alles Verlorene wird wieder gefunden
in neuer Form
auf neue Art
alles Verletzte wird geheilt
und
alles Getötete wird wiedergeboren
nun und für alle Zeit

Du wandelst alles,
was du berührst
und alles, was du berührtest
wandelt sich



(112_sturzflut_sw)

112

4. DIE HEILIGE REGEL DER WIDERSPIEGELUNG



(113_großmutterbaum_sw)

113



(114_alatea_toterbaum_sw)

Geliebte Mutter aller Wesen
In jedem Augenblick finden auf der Erde Gewalt
und Zerstörung statt,
Krieg wird geführt
gegen Menschen, Tiere, Pflanzen
und unsere Mitwelt

Frieden ist eine Sehnsucht,
die dem Künftigen gilt,
das wir Menschen der Zerstörung
anheim gegeben haben.

Liebe ist meint vielleicht noch
das eigene Kind
den eigenen Mann
die eigene Frau
die eigene Familie
die eigenen FreundInnen
das eigene Tier
der eigene Garten
das eigene Volk
das eigene Land
den eigenen Glauben

...



(116_salomeskopf_sw)

So berührt uns die Qual all der anderen
Kinder
Geschwister
Eltern
Grosseltern
Tiere
Pflanzen
Völker
und Länder nicht mehr

Wir fürchten uns die eigene Wahrheit
zum Wohle des Ganzen zu leben
Wir wagen es nicht mehr für unsere Freiheit
und die Freiheit anderer Wesen einzutreten
Wir warten darauf,
dass irgendwann
irgendwer
schon irgendetwas tun wird
um die Menschheit
und das Leben auf der Erde zu retten

Doch wir sind es selbst,
die verantwortlich sind
gemeinsam alle Wunden zu heilen



(118_lioba_sw)

Große Mutter

deine Länder dürsten,
hilf uns einen Weg zu finden
ihren Durst zu stillen
Wir bitten um die nährnde Kraft
deiner Quelle

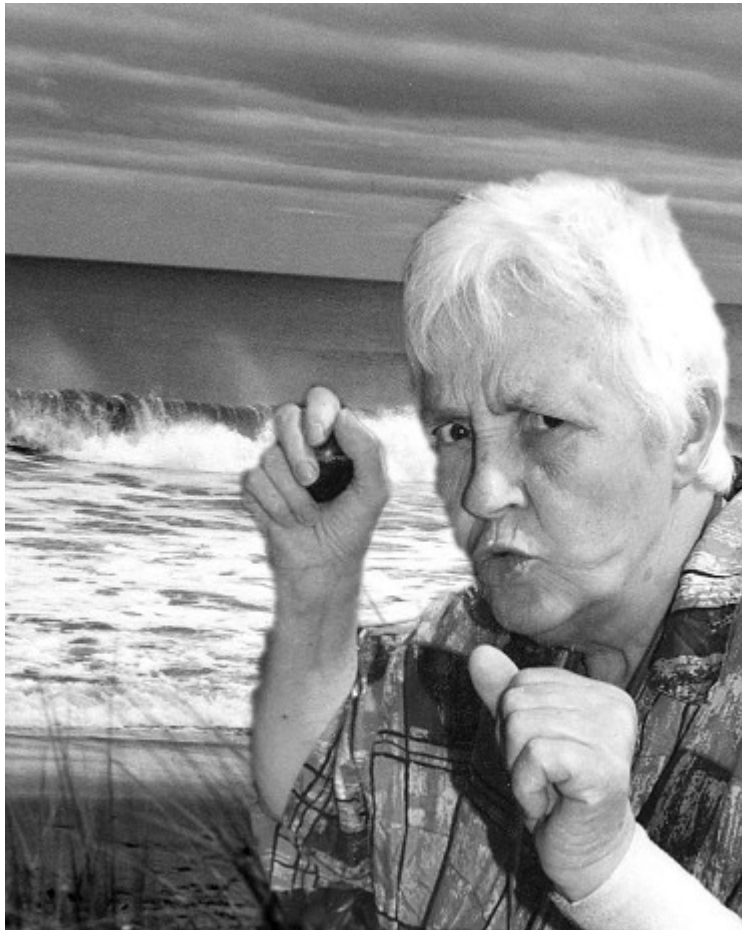
Große Mutter

wir haben die Wasser der Erde verseucht,
hilf uns einen Weg zu finden
die Wasser zu reinigen.
Wir bitten um die Weisheit
deines heilenden Fließens

Große Mutter

wir zerstören deine wunderschöne Erde,
hilf uns Wege zu finden
endlich die Wunden der Erde zu heilen
Wir bitten um das Wirken deiner Heilkraft

...



(120_anke_brandung_sw)

...

Große Mutter
wir misshandeln deine Geschöpfe
auf Mutter Erde,
hilf uns Wege zu finden,
sie wieder zu behüten
und zu bewahren

Wir bitten um die Gabe des Mitfühlens
und der Reue

Große Mutter
dein heiliges Vermächtnis an uns
ist begraben unter Selbstsucht und Gier

Hilf uns unsere Menschlichkeit
wieder wahrhaftig zu leben

Wir bitten um dich um Fähigkeit
von Hingabe und Liebe



(122_hazna_sw)

Wir sind alle Mütter
und tragen in uns das Feuer
vollmächtiger Frauen,
deren Seelen zornig sind.
Doch wir können wieder lachen
und unsere Weisheit schmecken,
denn wir haben uns aus der Gewalt befreit.
Wir haben die Lügen
und Täuschungen durchschaut
und unsere eigene Sprache
wieder gefunden
Und wir haben uns selbst gesehen
mit all unseren Wunden
Welche Grausamkeiten
können uns zugefügt werden,
die wir nicht schon überlebt haben?
Welcher Betrug und welcher Verrat?
Ihr wisst nicht,
wie lange wir weinten in tiefem Schmerz, über
unsere zerschlagenen Träume
bis wir zu lachen begannen
aus uralter Lebenslust

...



(124_gabi_sw)

...
Gleichgültigkeit hatte uns in Stücke gebrochen
Wir mussten uns selbst wieder finden
und mit unserem eigenen Herzen
die Kraft unseres Lebens urinnern

Wir waren verwundert,
dass wir nach all der Zerstörung
solche Kostbarkeiten in uns trugen

Wir haben gelernt
unsere verstümmelten Hoffnungen
mit unserer Vorstellungskraft
in Traumgesichte zu wandeln,
um den Schmerz und die Freude
unserer Befreiung bekannt zu geben

Gemeinsam fügen wir nun
die Bruchstücke all unserer Leben zusammen
und noch einmal wächst Leben
aus Herzblut



(126_rakuna_sw)

An alle Schwestern

Es widerspricht der Ordnung des Lebens
dass die Schönheit der Erde zerstört
und das Leben selbst missachtet,
missbraucht und misshandelt wird
Frauen ist der Schutz des Lebens anvertraut

Deshalb lernen wir vom Herzen,
was niemals zuvor gelehrt wurde:
Verletzungen aufspüren
mit zärtlichen Fingern
Muster finden im Narbengeflecht
und uns selbst darin sehen
Was unvorstellbar war ist geboren:
sanft uns selbst haltend
wenden wir uns den Schwestern wieder zu
Wir lernen vom Herzen
was nicht gelehrt werden kann:
gebären uns selbst
um das Wunder einer jeden zu nähren
Wir öffnen unsere Fäuste zu den Sternen
und reichen über das Bekannte hinaus

...



(128_ei_schatten_sw)

...
 Zärtlich geben wir einander
 was wir selbst noch zu empfangen haben
 Wir nähren einander mit dem Brot
 des Lebens und wünschen:
 Mögest du niemals hungern

Blind sind wir gewesen und verwirrt
 Nun entwirren wir Stacheldraht
 zwischen uns
 sammeln unsere Scherben auf
 bereit uns selbst zusammen zu fügen

Wir backen das tägliche Brot
 und weben Gemeinschaft
 Wir lernen vom Herzen
 wenn wir einander
 die volle Mondschele reichen
 die zu uns zurückkehrt mit der Segnung:
 Mögest du niemals dürsten

Wir lernen vom Herzen:
 der Wahrheit der Schwestern
 wieder zu trauen



(130_muttershaende_sw)

131



(131_muttershaende_sw)

132

Wir haben vergessen, wer wir sind

Wir haben uns selbst entfernt
von der Entwicklung des Alls

Wir haben uns entfremdet
von den Bewegungen der Erde

Wir haben uns abgewandt
vom Zeitmaß der Mond

Wir haben uns abgetrennt
vom Kreislauf des Lebens

Wir haben vergessen, wer wir sind

Wir haben nur nach unserer eigenen Sicherheit
gesucht

Wir haben alles ausgebeutet
bis zum bitteren Ende

Wir haben unser heiliges Wissen verdreht und
verzerrt

Wir haben unsere Kraft missbraucht

Wir haben vergessen, wer wir sind

...

Nun ist das Land unfruchtbar
und die Wasser sind vergiftet
und die Luft ist verschmutzt
und die Feuer sind entfesselt

Wir haben vergessen, wer wir sind

Nun sterben die Wälder
die Geschöpfe der Erde leiden
und wir Menschen sind verzweifelt

Wir haben vergessen wer wir sind

Wir bitten um Vergebung
Wir bitten um die Gabe uns zu besinnen
Wir bitten um die Stärke uns zu ändern

Damit wir uns besinnen,
wer wir wirklich sind
und die Gewalt beenden,
die Zerstörung wandeln,
die Wunden heilen,
die Heiligkeit des Lebens wieder bewahren
und gemeinsam die Kraft der Wandlung
offenbaren in heiliger- heilenden Liebe



(134_reue_nachtbusch_sw)

Reue-Gesang

Männer:

Wir bekennen unser Vergehen:
Wir haben den Frauen ihre Lebensvollmacht
verweigert
und ihre Gaben geschmäht,
wir haben mit Gewalt ihre Kraft genommen
und ihre heilige Fruchtbarkeit missbraucht
Wir haben ihr Leid missachtet und ihren Schmerz
Doch alles Verborgene wird enthüllt
und alles Verheimlichte wird offenbar

Frauen:

Wir haben die Lebensvollmacht von Frauen
untergraben
und unsere Gaben eingeschränkt,
uns von unserer ureigenen Kraft getrennt
und unseren Schmerz verborgen
Doch alles Verborgene wird enthüllt
und alles Verheimlichte wird offenbar

Männer:

Wir haben uns vor denen gefürchtet,
die nicht wie wir sind
Wir haben uns geweigert
unsere Schwäche zu kennen
Wir haben Teile unserer selbst abgespalten
Doch alles Verborgene wird enthüllt
und alles Verheimlichte wird offenbar

...

135



(136_masai_pix_sw)

136

Frauen:

Wir haben uns vor denen gefürchtet,
die wie wir sind

Wir haben uns geweigert
unsere eigene Stärke zu kennen
Wir haben Teile unserer selbst abgespalten
Doch alles Verborgene wird enthüllt
und alles Verheimlichte wird offenbar

Männer:

Wir haben uns von der Weisheit der Allmutter
abgewandt
und uns geweigert wahrhaftig zu fühlen

Frauen:

Wir haben die Allmutter verleugnet
und unser Wissen um sie verborgen
Doch seid gewiss:
Alles Verborgene wird enthüllt
und alles Verheimlichte wird offenbar

Alle:

Möge die ewige Mutter allen Seins,
die alle Wesen belebt,
unsere Herzen heilen
und
uns wieder zu ihren wahren Töchtern
und Söhnen werden lassen



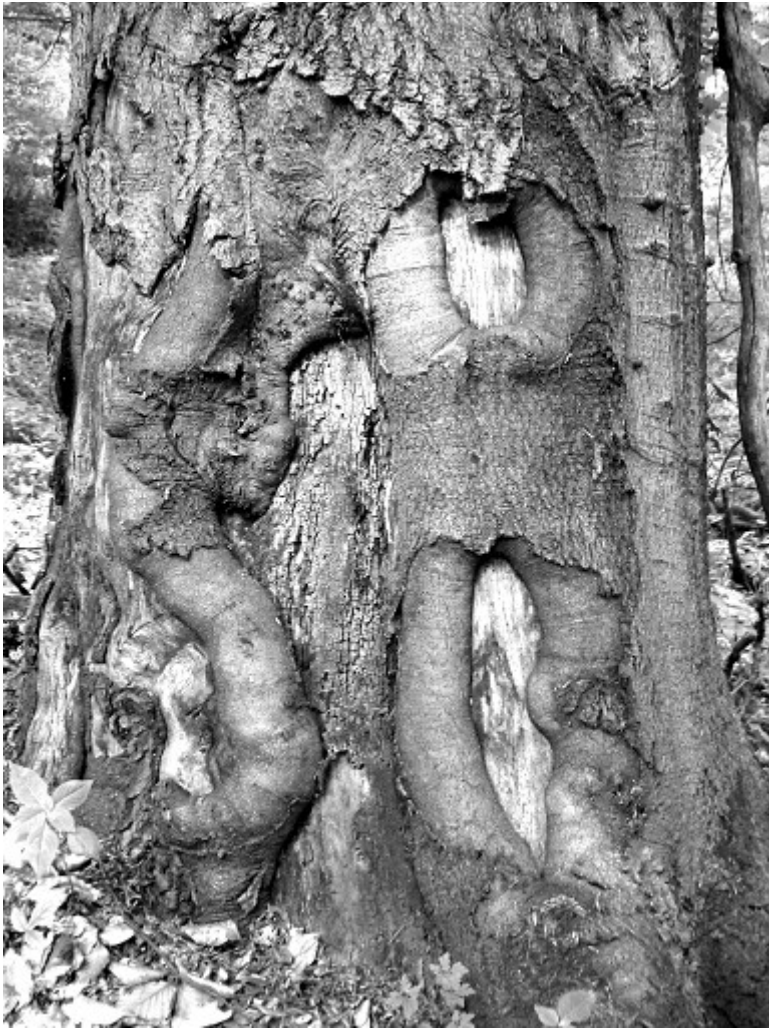
(138_mohn_pgl_sw)

Du all-einende Mutter

Wir öffnen unser Bewusstsein
der Einzigartigkeit und Vielfalt allen Lebens,
dem Allverbunden-Sein
und dem All-Eins-Sein aller Wesen,
dem auch wir Menschen angehören
Wir öffnen unser Bewusstsein
allem Schmerz und allen Wunden,
für alle Opfer von Gewalt und Zerstörung,
für alles Leid auf Erden

Wir öffnen unser Bewusstsein
für unsere Teilhabe an der Zerstörung
und für unsere Angst,
die Heiligkeit des Lebens
zu behüten und zu bewahren
- in jedem Augenblick mit all unserer Kraft

Wir öffnen unser Bewusstsein
für unsere Mitverantwortung für Herrschaft
durch Ablenkung, Verdrängung, Wegsehen,
Nicht-wahr-haben-wollen und Aufgeben



(140_narben_sw)

Wir sehen die maßlose Zerstörung,
den Krieg in allen Lebensbereichen
überall auf der Erde

Wir bitten um die Herzkraft
unserer Verantwortung für das Leben endlich
wieder gerecht zu werden

Mit Liebe, Wahrheit und Hingabe vermögen wir
gemeinsam alle Wunden zu heilen

Nicht zusammenzuwirken
bedeutet unterzugehen

Wir bitten um die Einsicht
wieder in Gemeinschaft zu leben
im Allverbundensein mit allen Wesen

Wir öffnen unsere Herzen der Kraft liebevoller
Veränderung
für die Heilung des Lebensnetzes



(142_die_alte_sw)

Mutter der Welt

Lasst uns alle Namen
der Mutter der Welt ehren
Lasst uns singen von ihrer Weisheit,
die alles nährt

Lasst uns singen
von den Wehen der Mutter der Welt
die das All beständig gebiert,
und all ihren Kindern Leben schenkt

Und sie sah, dass sie gut waren
und gab ihnen ihre Liebe
damit sie einander nährten

Lasst uns vom Lachen
der Mutter der Welt singen
und von der Freiheit ihrer Kinder
auf der Erde
und davon, wie sie den Bund des Lebens mit
ihnen schloss

...



(144_hoehle_sw)

...
Doch wir singen auch vom Zorn
der Mutter der Welt
über das Abweichen der Menschheit
vom heiligen Weg
weil wir Menschen vergaßen
alles Leben zu achten und zu ehren

Lasst uns singen
vom Weinen der Mutter der Welt
und dem Aussenden ihrer Töchter
für die Heilung

Noch einmal bietet sie uns Menschen Wahrheit
und Liebe an
um gemeinsam alle Wunden zu heilen

Lasst uns die Schönheit
der Mutter der Welt feiern
und miteinander wieder in Liebe leben,
zur Freude aller Wesen



(146_großmutterbaum_sw)

Geliebte Mutter

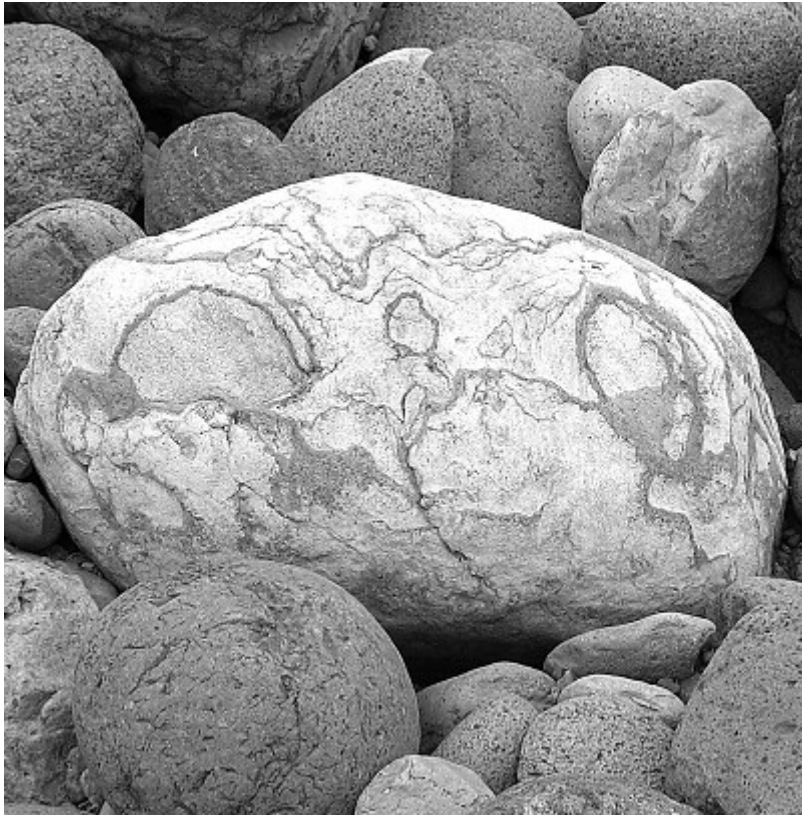
Wir danken für die Orte von Zuflucht
und Geborgensein
Lass uns solche Orte in uns selbst finden

Wir danken für die Orte von Kargheit
und Schönheit
Lass uns diese Orte auch in uns entdecken

Wir danken für die Orte von Wahrheit
und Freiheit,
von Freude, Begeisterung und Wiedergeburt
- Orte, die alle Wesen willkommen heißen.
Lass uns solche Orte in uns selbst gestalten
und in der Welt, in der wir leben

Mögen wir fähig werden,
die Wunden zu heilen
aus der Kraft unserer Liebe
und unsere Wahrheit vollmächtig zu leben

Mögen unsere Seelen genährt werden
von deiner ewigen Weisheit



(148_eistein_sw)

Gebet an die Erdmutter

Heilige Erden-Seele - weihe mich

Leib der Erde - trage mich.

Blut der Erde - fülle mich mit Liebe.

Erden-Wasser - reinige mich

Hingabe der Erde - nähre mich

Wiedergeborene Erde - belebe mich

Gute Erde, Mutter,
höre mich

Wiege mich in deinen Wundern

Lass mich immer mit Dir verbunden sein

Behüte mich vor Zerstörung und Gewalt

Nimm mich auf in deinen Schoß

wenn ich sterbe

und gewähre mir die Wiedergeburt

durch deine heilige Kraft

Lass mich dankend im All-Eins-Sein leben



(150_baumfrau_sw)

Große Mutter,
die du mich trägst, nährst und heilst
- in deinen Schoß
begebe ich mich jede Nacht voller Vertrauen
Ich fühle deine liebende Kraft
mit jedem neuen Tag

Ich bin liebenswert – ich bin der Liebe wert
Ich liebe mich selbst in jedem Augenblick
Ich fühle mich wohl in mir
Die heilende Liebe der Allmutter ist in mir,
so bin ich in mir behütet und geborgen
So kann ich mit meiner Lebenskraft
Leid und Not wandeln,
denn die allmächtige Mutter wirkt in mir
und durch mich

Sie heilt mich in ihrem heiligen Schoß
und schenkt mir immer aufs Neue
Weisheit und Lebenskraft
Mit jedem Atemzug nehme ich
ihre wandelnde Kraft auf
Die heilige - heilende Liebe der Allmutter hebt
alle Trennungen auf



(152_schamanin_sw)

152

Ich liebe mich mit ihrer Liebe
und sie liebt durch mich
Mein Atem verbindet mich mit allen Wesen
Ich nutze mein heiliges Muttererbe
für meine Entwicklung
zum Wohle des Ganzen.
Ich danke dafür und weiß:
Alles dient meinem Wachsen
Das Fließen meiner Tränen reinigt
und heilt meine Wunden
Jeder Augenblick ist Leben in Liebe



(153_bluete_sw)

153



(154_tuti_mu_sw)

Ehrung der Allmutter und all ihrer Töchter
Frauen aller Zeiten sind mit uns verbunden,
unsere Urgroßmütter,
unsere Großmütter,
unsere Mütter,
unsere Tanten,
unsere Schwestern,
unsere Töchter,
unsere Enkelstöchter
und unsere Urenkelinnen
Wir ehren und feiern all ihre Leben

Wir Frauen halten die Himmel
und sind mit der Erde verbunden
Wir sind heilige Töchter
der all-einen Mutter allen Seins

Wir bezeugen die Heiligkeit des Lebens,
jetzt und immerdar
Wir feiern das Leben in uns

Jeder ist Liebe und Wahrheit,
jede ist Kraft und Schönheit



(156_eule_sw)

156

Wir können einander in Liebe berühren,
unsere Herzen können heilen,
unser Verstand kann Wahrheit finden
und unsere Seelen können sich hingeben
zum Wohle allen Seins
Allmutter,
sei mit uns auf unserem Weg



(157_arikirangi_sw)

157



(158_wurzel_sw)

158

5. DIE HEILIGE REGEL DER WANDLUNG



(159_schneckenhaus_sw)

159



(160_leid_sw)

160

Geliebte Mutter

Wir senden unsere Liebe all jenen
die Trost brauchen und Frieden

Möge der Schmerz sie wachsen
und reifen lassen
und sie befähigen ihre Wunden zu heilen

Möge ihre Sehnsucht die Kraft finden
Schwierigkeiten zu lösen
und
dem Weg der Liebe zu folgen

Mutter,
gib ihnen den Mut
ihre Trauer liebevoll anzunehmen
um Altes loszulassen

Verbinde ihr Begehren mit Weisheit
und
lass ihre Herzen stark werden
durch Liebe

161



(162_uralte_sw)

Wir geben unser Vertrauen
in die allmütterliche Kraft,
die Leben und Liebe,
Wahrheit und Schönheit ist
Wir entscheiden uns
mit der uns anvertrauten Kraft
das Allverbundensein bewusst zu nähren
Wir leben bewusst
unsere eigene Mütterlichkeit
mit all unserer Kraft
- vollmächtig in jedem Augenblick
um die heilige Ordnung der Allmutter
mit zu gestalten

Wir leben unser Vertrauen
und handeln,
bevor Zerstörung geschieht

Wir geben unsere Lebenskraft
für die Heilung aller Wunden
Wir weihen uns dem heiligen Kreis
Wir öffnen unsere Herzen in Liebe
und verbinden unsere Kräfte
zum Wohle allen Seins



(164_tely_strandhafer_sw)

Weissagung

Hört ihr die Schritte,
sanft doch entschlossen,
die Schritte der Rückkehr
der allmächtigen Frau?
Sie kommt und weckt uns
mit den goldenen Strahlen des Lebens

Ihre Bewegung ist unsichtbar
für sterbliche Augen,
doch unbezwingbar:
Kraft und Quelle der Wiedergeburt,
die alle Leben aller Zeiten nährt

Ein neuer Kreis im Fluss
der ewigen Geschichte
Ein neuer Raum
in der unendlichen Wirklichkeit

Allen verwundeten Herzen
wird Heilung und Freude zuteil
durch die vollkommene Liebe,
Weisheit und Schönheit
der Allmutter

Einladung zum Liebesmahl

Wir wissen, dass alle Menschen
heilige Kinder der Heiligen Mutter sind
und also Wert und Würde in sich tragen

Alle sind willkommen
unser Mahl in Liebe zu teilen

Wir bekennen unseren Glauben:
Lasst uns miteinander in Liebe leben,
damit Gerechtigkeit fließe wie Wasser
damit Frieden wirklich wird
und die Würde aller Wesen
in Liebe geehrt ist

Lasst uns miteinander
den Bund der heiligen Liebe schließen
und alle Wunden heilen

Lasst uns mit allen Menschen in Liebe
und in Wahrheit leben

Wir bekräftigen,
dass die allumfassende Liebe
unsere einzige Sicherheit ist

Wir verwirklichen wieder Gerechtigkeit
auf Mutter Erde

um ihre Schönheit und Fülle
in Liebe miteinander zu teilen

Wir bringen Wahrheit in alle Beziehungen
um das Lebensnetz zu nähren

Wir verbinden uns mit allen Schwestern
und mit allen Brüdern auf der ganzen Erde
Wir leben wieder in heilender Gemeinschaft
und behüten gemeinsam
die Heiligkeit des Lebens



(167_spinne_sw)



(168_cäcilie_mormor_sw)

Ewige Mutter,
lass unsere Herzen verstehen
niemals mehr von der Schöpfung
zu nehmen als wir geben
und nur das zu nehmen,
was wir auch zum Wohle allen Seins
zu nutzen vermögen
Wissend,
wie sehr unsere Leben verflochten sind
schwören wir die Heiligkeit des Lebens
mit all unserer Kraft zu schützen,
uns in Liebe miteinander zu verbinden,
unsere Wahrheit zu leben
in jedem Augenblick,
uns auf heilende Weise zu begegnen
unser Leben der Heilung aller Wunden
zu widmen,
alles miteinander vom Herzen zu teilen,
uns achtsam mit allen Wesen zu verbinden
und den heiligen Regeln
der Schöpfung zu folgen
Dies schwören wir, wissend,
wie unauflöslich unsere Leben
miteinander verbunden sind



(170_gewunden_sw)

Heilige, heilende Mutter allen Seins

Von der zerteilten Welt
unserer alltäglichen Leben
sammeln wir uns auf der Suche
nach Ganzheit

Durch unsere verschiedenen Tätigkeiten
und unterschiedlichen Ziele
sind wir voneinander getrennt
und oft auch in uns selbst zerteilt

Wir sind hier
um die Gewalt zu beenden
um die Zerstörung zu wandeln
um die Wunden zu heilen
um einander zu helfen
um gemeinsam neu zu beginnen
um die Wandlung zu offenbaren
um uns miteinander zu verbinden
um Liebe und Wahrheit zu leben

...



(172_labyrinth_sw)

Gemeinsam suchen wir den Weg,
fühlend
wahrnehmend
lernend
helfend

Jeder Schritt
bringt neue Verbindungen.

Jeder Austausch
bringt mehr Verständnis und Liebe

Schwebend stehen wir in deiner Allmacht,
von deinem Geist in immer neue Gefilde
von Vertrauen und Hoffnung geboren

Allmählich zerbröckeln die Mauern
der Herrschaft

Gemeinsam wandeln wir
mit unserer heilenden Liebe
alles Trennende
um miteinander All-Eins-Sein zu leben
Wir sind diejenigen, die es wirklich tun



(174_horizont_sw)

174



(175_horizont_sw)

175

Wir alle sind Schwestern und Brüder

So lasst uns ein Feuer entzünden
an den Kreuzungen der Wege
um an die Ewige uns zu wenden

Bilden wir einen Kreis
- ein Heiligtum in der Zeit

Ehren wir die Heiligkeit dieses Ortes,
denn es ist an der Zeit
in Wahrheit und Liebe gemeinsam zu beten,
Dank zu sagen überall und immer dar

Spüren wir unsere Mitte im ewigen Tanz
von Werden und Vergehen,
von Dunkel und Licht

Halten wir inne und öffnen wir uns
der heiligen Kraft des Augenblickes

Der Augenblick ist heilige Gegenwart
in unseren Herzen und unseren Sinnen
Das Feuer ist Gegenwart:
wärmend und leuchtend,
beständig wandelnd

...

...

Feuer nährt sich von dem, was brennt:
gibt Wärme dem Leben
und bringt Licht zu den Augen
Es ist die Wandlung der gestorbenen Dinge
und ihre Rückkehr zur Kraft
Feuer ist Freude und Begehren, Leidenschaft
und Hingabe
– eines im andern
Schein, der sich verzehrt
und Wesen, das sich zeigt
Lasst uns lobsingen im Gesang des Feuers,
mit der ganzen Kraft unserer Herzen
Und ihr, die ihr den Wegen der Winde folgt,
kommt in unseren Kreis
und gebt uns die Hand
Verbinden wir uns miteinander,
damit sich unsere Liebe
mit dem Feuer vereint
und die höchste Kraft offenbart
in jedem Augenblick,
an jedem Ort



(178_wir_pix_sw)

Geliebte Mutter allen Seins
wir sind hier,
deine geliebten Töchter und Söhne

Deine heilige Kraft,
deine Liebe, deine Weisheit
und deine Schönheit
sind auch in uns offenbart,
damit wir unsere ureigene Wahrheit
zum Wohle allen Seins zu leben vermögen,
damit Frauen und Männer
wieder in heiligen Kreisen
zusammenkommen
und aus ihrer verbundenen Kraft
alle Wunden heilen,
so dass alle Kinder der Erde
miteinander in Einklang leben können

Wir rufen alle Schwestern und alle Brüder
in die heiligen Kreise

Gemeinsam heilen wir das Netz des Lebens



(180_wüste_sw) pix!!!

180

Bitten an die Allmutter
Wir bitten um Weisheit
Wir entlassen alle Gedanken
und leeren unseren Geist
Lass uns still werden
und auf unser Herz hören
Lass uns der Geschichte unseres Herzens
lauschen
Lass uns wagen,
die Wahrheit unserer Herzen
wieder miteinander zu leben
Gemeinsam leben wir in Freude
Wir bitten um die Kraft der Veränderung,
für uns selbst und für die Menschheit
Wir bitten um die Kraft,
die Notwendigkeit zu sehen,
den Schmerz zu fühlen und die Freude
die Reise zu wagen
ohne Gewissheit ihres Ausganges
- uns endlich selbst zu trauen
aus ganzem Herzen

181



(182_elske_sw)

Lasst uns danken
für alles was gut ist
für die Beständigkeit des Alls
für den Aufgang von Sonne und Mond
für alles Leben mit dem wir die Erde teilen
für den Austausch und das Verbunden-Sein
und für die Urkräfte, aus denen alles besteht

Lasst uns danken

Lasst uns im Einklang leben
mit allen Wesen

Lasst uns danken:

für die Entwicklung der Menschheit
für die Geschehnisse, die uns formten
für all jene, die Herrschaft in Frage stellen und
mit der Kraft ihrer Liebe wandeln
und für jene, die Weisheit und Kraft
der Mütter bewahren und leben

Lasst uns danken.

Und lasst uns unseren Platz einnehmen
in der Geschichte der Menschheit
um die Einheit allen Seins zu offenbaren



(184_danken_sw)

...

Lasst uns danken:
all jenen, die in den Zeiten der Zerstörung
die heilige Flamme des Lebens
für die Menschlichkeit bewahren
für den Mut und für die Hoffnung aller

Lasst uns danken
Und uns mit ihnen verbinden
auf dem Weg zu Wahrheit
und zu Gerechtigkeit

Lasst uns danken:
all jenen, die die heilige Wahrheit wieder
entdecken
und sie mit allen teilen

Lasst uns danken
Lasst uns gemeinsam feiern
Und gemeinsam mit unserer Liebe
und unserer Wahrheit
das Lebensnetz heilen



(186_carola_sw)

Meine Liebe und meine Kraft wachsen
in jedem Augenblick.
Ich vertraue meiner Kraft
und gestalte meine Wirklichkeit.
Ich bin. Ich bin ganz. Ich bin ganz heil.
Ich öffne mich dem Leben ganz.
Ich bin voller Lebenskraft.
Meine mir anvertrauten Gaben
und Fähigkeiten entfalten sich spielerisch.
Ich vertraue mich dem Lebensfluss an
und öffne mich dem Kommenden.
Ich lasse Altes hinter mir.
Ich streife die alte Haut ab, die mich einengt.
Ich nehme Abschied vom Vergangenen.
Ich lasse los. Ich schaue nicht zurück.
Ich weiß: alles, was geschieht,
dient meinem Wachsen.
Ich verstehe:
Wachsen ist immerwährende Veränderung.
Ich wachse an Herausforderungen.
Ich danke für den Schritt,
den ich jetzt gehen kann.
Ich lebe in Liebe.



(188_lore_sw)

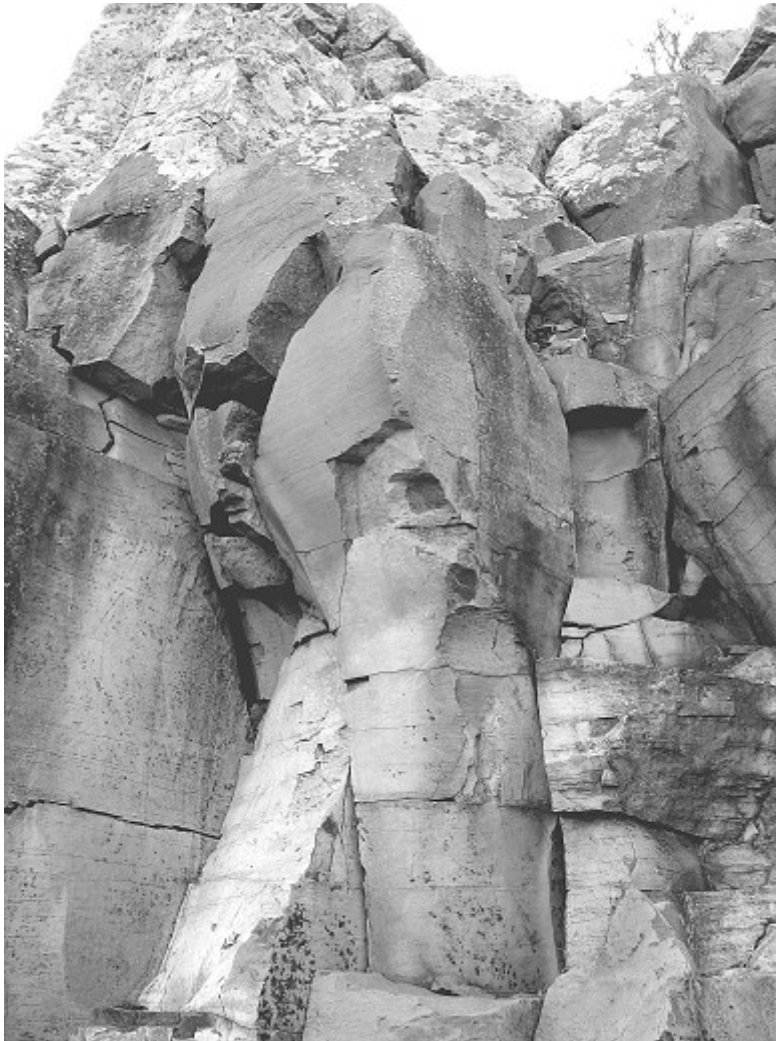
Dank

In jeder Not ist mir Hilfe gegeben,
von außen und von innen.
Ich nehme mich selbst an
und schütze mich liebevoll.

Alle Wunden tragen die Kraft der Heilung
und des Wunders in sich.
Wunder der Wandlung
geschehen
immer und überall.

Meine LebensKraft fließt frei
und gibt mir Würde und Sicherheit.
Es ist wundervoll eine Tochter,
ein Sohn
der AllMutter zu sein.

Das Leben ist ein heiliges Fest.
Ich lache, singe und tanze.



(190_felsmutter_sw)

Gemeinsam das Ganze heilen
Lasst uns vereint sein in heiliger Liebe
Lasst uns miteinander in Wahrheit leben

Lasst uns einander verstehen
und in Hingabe berühren

Lasst uns fühlend miteinander leben
zum Wohle allen Seins

Lasst unsere Herzen Einklang finden

Gemeinsam sei unser Fühlen
Gemeinsam sei unser Wahrnehmen
Gemeinsam sei unser Verstehen
Gemeinsam seien unsere Überlegungen
Gemeinsam sei unsere Entscheidung
Gemeinsam sei unser Handeln

Vereint seien unsere Herzen in Liebe

Vollkommen sei unser All-Eins-Sein

Heilende Lebenshaltungen

1.

Liebe und lebe im Einklang mit allem Sein.

2.

Nähre das Netz des Lebens,
die heilige Gemeinschaft allen Seins.

3.

Teile vom Herzen
und ehre das heilige Sich - Hin - Schenken aller
Wesen.

4.

Schütze die Heiligkeit des Lebens
mit all deiner Kraft in jedem Augenblick.

5.

Fühle und folge deiner inneren Weisheit.

6.

Heile und gestalte aus der Kraft
der Veränderung.

Vergib.

7.

Lebe deine ureigene Wahrheit mit Mut
und Hingabe zum Wohle allen Seins.

8.

Achte und wahre das Verbundensein
aller Wesen.

9.

Vertraue dich dem Lebensfluss an
und genieße die Schönheit allen Seins
mit Freude und Dankbarkeit.

10.

Urinnere dein heiliges Muttererbe
und feiere die Zauber der ewigen Wandlung.



(193_rika_tuva_sw)



(194_anhang1)

194



(195_anhang2)

195



(196_anhang3)

196



(197_anhang4)

197



(198_anhang5)

Raum
für eigene Bilder
und Gebete

Einladung gemeinsam zum Wohle des Ganzen zu wirken

Die Menschheit leidet unter der mangelnden Achtung heiliger mütterlicher Kraft als Quelle allen Lebens. Familien und Völker, die aus mütterlicher Kraft und Weisheit leben gedeihen fried- und freudvoll. Unser heiliges Muttererbe birgt die Kraft wieder im Einklang miteinander zu leben.

Wir alle sind Kinder der Erde, Töchter und Söhne der Allmutter, Geschwister aller Wesen.

Alles Leben ist ein Kreis,
in dem alle Wesen ihren heiligen Platz innehaben.

Die Menschheit braucht die heilende Kraft der Kreise in allen Lebensbereichen. Jeder Kreis ist wichtig.

Im Kreis der Hingabe vereinen wir unsere Kräfte und finden in der Stille gemeinsam die Wege des Heilens.

Je mehr Menschen in Liebe zusammen wirken desto stärker ist die heilende Kraft. Wenn wir uns wagen einander mitzuteilen, was uns tief im Herzen bewegt und uns darauf einlassen, einander wahrhaftig zu begegnen, dann vermag wirk-liche Gemeinschaft zu wachsen.

Und lasst uns immer wieder unsere Herzen fragen,
was wirklich wichtig ist.

Wagt zu glauben, dass alle Menschen den Wunsch nach Liebe, Frieden und Gerechtigkeit teilen.

Lasst uns wieder die wahren Werte menschlichen Seins leben und verstehen, dass liebe-volles gemeinschaftliches Leben sinn-voller ist als zerstörender Wohlstand.

Wenn wir aufeinander zugehen, einander wahrhaftig begegnen und einander mit dem Herzen hören, dann werden aus Fremden VerTraute und wir bereichern einander durch unsere Unterschiedlichkeit.

Dazu braucht es die Bereitschaft miteinander Zeit zu verbringen um einander zu hören und Sorgen, Freuden und Sehnsüchte miteinander zu teilen.

Dann vermögen wir gemeinsam die Zerstörung zu wandeln und Gerechtigkeit für alle zu be-wirken.

Das Wieder-In-Kraft-Setzen der neun heiligen Lebensrechte:

1. Schutz der Heiligkeit des Lebens,
2. allmütterliche Liebe und Fürsorge
3. (Liebe, Nahrung und Heimat),
4. Gemeinschaft,
5. Mitgestalten der Gemeinschaft,
6. Freisein,
7. Einweihung und Ausbildung (heilige Kreise),
8. Mitverantworten der Zukunft,
9. All – Verbunden - Sein und All – Eins - Sein

bereitet den Weg, um miteinander wieder in Wahrheit, Liebe, Freiheit, Würde und HinGabe zu leben. Wir sind alle verantwortlich die Heiligkeit allen Lebens verlässlich zu schützen und zu bewahren.

Wenn wir uns zum Wohle aller Wesen miteinander verbinden, dann bewirkt unsere verbundene Kraft alle not-wendigen Veränderungen.

Also lasst uns zusammen kommen und miteinander das uns Mögliche tun um gemeinsam alle Not zu wenden.

Wir laden alle Menschen ein, denen daran gelegen ist, gemeinsam die notwendigen Veränderungen zum Wohle allen Seins zu bewirken.

Wir laden ein, die heilige Kraft und Weisheit
der Mütterlichkeit wieder zu ent-decken
und miteinander zu leben.

Wir laden ein, die eigene heilige Kraft und ihre Bestimmung zu
kennen und sie zum Wohle
des Ganzen wirksam zu nutzen.

Wir laden ein die Freude heilenden Singens
und Tanzen miteinander zu teilen.

Wir laden ein, die Kraft des Miteinander-eilens
und des Schenkens als Urquelle allen Seins
wieder wahrhaftig zu leben.

Wir laden dazu ein gemeinsam die Spiele
des Lebens zum Wohle allen Seins
zu entwickeln und zu gestalten.

Wir laden ein die Botschaften der Kornkreise
gemeinsam zu verstehen
und die verbindende Kraft des Singens
und Tanzens wieder in unseren Alltag zu bringen.

Wir bitten alle Menschen
Wege des liebevollen Miteinanders
und des Heilens zu finden
- zum Wohle des Ganzen..

Wir freuen uns über Besuch, Begegnung, Austausch
und Zusammenwirken.

Rakuna & Anomatey



(199_mutterland)

rakuna & sabine anomatey
mutterland
ottermühle 1
07368 liebschütz / remptendorf
fon: 036640-139943 / 44

www.kraft-der-kreise.de

DANK

Unser Dank gilt allen Menschen,
die auf ihre ganz eigene Weise zur Verwirklichung
dieses Buches groß- mütterlicher Kraft beigetragen haben:
allen Frauen und Männer, die uns ihre Gebete
an die Ewige Mutter mit uns teilten,
Anne Marie Hohmann, Elisabeth Hohmann,
Anna Else Schneider und Brunhilde Menger,
Josef Hohmann, Margot Hesse, Lore Hartmann,
Eike, Yvonne und Lisa, Nele Inga, Ronja Lovis, Merle,
Fabian, Anne Elisabeth Schön, Steven Henkel,
Robert Hagemeier, Gerda Björklund, Gila Antara, Gotthart,
Luise und Mecky Pusch, Ilse Südmersen, Anne Cameron,
SheWolf, Lee Lanning, SunShine und Liberty,
Erika und Robin, May Ling Alps, Bertha Billy und ihren Töchter,
Wendy und Mike, Hillary Stewart,
May Luise Campbell, Jill und ihre Schwester, Carolyn, Susan
Hare und ihr Mann, Jane Rule, Gina und ihren Töchter,
Natascha, den We-Moon-Frauen,
Frauen der Kwakwala, Nuchanultz, Samish, Makah,
Noor-o-Nisa, Lynn Andrews, David Carson, Felicitas Goodman,
JoShanna und Julie, Frauen aus Frauenländern in den USA,
Barry Brailsford und Cushla,
Tuti Hinekahukura Aranui, Jamila Cranston-Buckley,
Rangimarie Arikirangi Turuki Rose Pere, Annie Bottcher,
Masheika Halima Mc Ewan, Eila, Anna Woodroofe, MahaDevi,
Heather Dawn, Aileen Darby, Keri Hulme,
dem Leiter der Einwanderungsbehörde in Auckland,
Anah und Cornelius van Dorp, Teresa Reihana

Nuran Daniela Ingrid Olbricht, Alatea Antje Eleonore Peickert,
den Schwestern vom St. Isaacs Retreat,
Sisters of Mercy, Karmeliterinnen in Auckland,
den Benediktinerinnen der Jamberoo-Abbey
Hildegard Cullen in Sydney und ihrem Bibelkreis,
Nonnen verschiedenster Klöster in Australien,
Rose und Margaret von den Josefitinnen, Anabell Salomon,
Glenys Livingstone, Lee Skye von den Palawa,
Coral Campbell, Jill Redwood, Sukrita,
Marianne Krüll, Arakana Brunhilde Eikmeier,
Varuna im Steinreich, Romana und Stefan Ulbrich,
Gabriele Lucia Lommel, Christa Mulack, Hiltrud Bonk,
Anita Miller, Helga Cichos, Soreia Lioba Gebauer,
Gila Antara, Margit Schulte-Kellinghaus, Maria Wichtmann,
Petra Gräffe-Larme, Elske Margraf, Bettina,
Margerita Richts, Iris Henrich, Marilis Koch,
Jana Sawicz-Müller, Gerhild Pasternak, Hellmuth Hartmann,
Tobias Hohmann, Katrin Gosmann,
Georg und Gundula Hohmann, Dieter Schüler, Elena, Hazna,
Wladimir, Gabi Stötzer, Lieselotte, Claudia Morca Bogenhardt,
Tely Büchner, Ziriah Vogt,
Maria und Thomas Kaluzza, Cäcilie,
Rika Pietsch, Marylin Nyborg, Georgia, Julie Raymond, Carol
Hiltner, Frauenkreis aus dem Altai, Anu Nut Tamari, Pea
Krämer, Carola Bohlke, Helga Hasler und ihren Söhnen Axel
und Thomas, Naomi Becker und Sigrid Pomaska

...

Sabine AnoMatey und RaKuna

Rakuna & Anomatey

Wahrworte und Wahrzeichen mütterlicher Kraft

„Ich bin müde. Überraschend der Drang zu schreiben. Verblüfft sehe ich meine Hand Worte schreiben, die nicht aus meinem Bewusstsein kommen. Verwundert lese ich die dichten Wortgewebe. ... Abends nach der Hofarbeit stelle ich mein Malzeug auf den Tisch. Nach einiger Zeit malt meine Hand das erste Zeichen. Jeden Abend eines. Über mehrere Wochen. ... In mir ist der Satz: Teilt sie

mit den Schwestern und bringt sie nach Hause!“

So entstanden die 46 Wahrworte und Wahrzeichen (Beispiel siehe rechts). Auf den langen Jahren der Wanderschaft fanden sich dann auch die Fragmente mütterlichen Wissens (von moderner Naturwissenschaft bis zur Mythologie), die das intellektuelle Grundgerüst bilden und in der muttersprachlichen Diktion der Autorinnen verfasst sind.

Um die Arbeit in den Ritualkreisen zu erleichtern, wurden die Wahrworte und die Fakten des mütterlichen Wissens in eigene Bücher gebunden. Bücher und Karten sind somit ein ganzheitliches Instrument, auf emotionaler, divinatorischer als auch intellektueller Ebene

altes matriarchales Wissen zu vermitteln.

Die 46 Wahrzeichen teilen sich in die 9 Gruppen:

- Die Allmutter
- Das Urpaar: Mutter und Tochter
- Die heiligen Schöpfungskräfte
- Die Urstoffe Erde - Feuer - Wasser - Luft
- Die heiligen Regeln der Schöpfung

- Die heiligen Kreise
- Die Kraftorte und die Krafttore im Leib
- Die Jahreskreis-Feste
- Wandersterne und Göttinnen

Set aus 2 Büchern mit 96 Seiten (Hardcover) und 288 Seiten (Broschur), 17,0 x 24,0 cm, sowie Kartenset aus 47 runden Karten in edler Metalldose, in Stülpedeckelschachtel
ISBN 978-3-86663-024-6
34,95 Eur / 58,80 SFR



Rakuna & Anomatey

Immer wieder lieben

Die Kraft und die Weisheit der Mütterlichkeit für das Heilwerden
der Menschen

Angesichts all der Veränderungen im All und auf der Erde ist es für uns Menschen höchste Zeit uns wieder auf die Kraft und Weisheit der Mütterlichkeit zu besinnen, um endlich heil werden zu können und miteinander und mit unserer Mitwelt wieder in Einklang zu leben. Wir befinden uns in einer Zeit, in der die Verantwortung der Menschheit für das Leben eingefordert wird. Die Weisheit der Mütterlichkeit – ursprünglich in allen Völkern bewusst als Quelle des Lebens geachtet und geehrt – wurde in der Menschheit durch Herrschaft verdreht, entfremdet, geleugnet und letztlich weitgehend aus dem Bewusstsein gedrängt. Doch Frauen (und auch Männer) in allen Kulturen haben sie – zum Teil unter Hingabe ihres Lebens – über all die Jahrtausende für die Menschheit behütet, wieder gefunden, urinnert, gesammelt und bewahrt.

Nach nun mehr 13 Jahren des Suchens und Findens, des Empfangens und Miteinander-Teilens haben Rakuna und Anomatey die ihnen anvertrauten kostbaren Bruchstücke mütterlicher Weisheit zusammengefügt.

Ihre BotSchaft an uns ist, wieder miteinander bewusst aus der Kraft und Weisheit der Mütterlichkeit zu leben und immer wieder zu lieben...

Aus dem Inhalt:

Allmütterliche Weisheit

- zur Heiligkeit des Lebens (Schöpfung, AllMutter, FrauenKraft)
- zu Liebe und FürSorge (Nahrung, Heimat, Heilung)

- zur Kraft der Gemeinschaft
- des MitGestaltens der GemeinSchaft
- der Kraft des FreiSeins
- der EinWeihung und AusBildung
- des MitVerAntWortens der Zukunft des
- AllVerBundenSeins und des AllEinsSeins



208 Seiten, 17,0 x 24,0 cm, Broschur
ISBN 978-3-86663-030-7
18,00 Eur / 32,90 SFR